

Gigaset pro

SL800 H PRO

N870 IP PRO DECT Multicell System

Aktuelle Informationen zur Ihrem Produkt: → wiki.gigasetpro.com

Inhalt

Übersicht	3
Mobilteil	3
Basis	4
Darstellung in der Bedienungsanleitung	5
Sicherheitshinweise	6
Inbetriebnahme	8
Verpackungsinhalt	8
Mobilteil	8
Telefon bedienen	12
Telefon kennen lernen	12
Telefonieren	16
Anruflisten	25
Nachrichtenlisten	26
Telefonbücher	28
Anrufbeantworter	34
Weitere Funktionen	35
Akustikprofile	35
Kalender	36
Timer	38
Wecker	39
Schutz vor unerwünschten Anrufen	40
Media-Pool	42
Bluetooth	43
Zusatzfunktionen über das PC-Interface	45
Telefon einstellen	48
Anhang	57
Kundenservice & Hilfe	57
Herstellerhinweise	57
Technische Daten	60
Display-Symbole	62
Menü-Übersicht	64
Open Source Software	66
Index	67



Nicht alle in der Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern und bei allen Netzanbietern verfügbar.

Übersicht

Mobilteil



- 1 **Display**
- 2 **Statusleiste** (→ S. 62)
Symbole zeigen aktuelle Einstellungen und Betriebszustand des Telefons an
- 3 **Display-Tasten** (→ S. 13)
verschiedene Funktionen, abhängig von der Bediensituation
- 4 **Nachrichten-Taste** (→ S. 26)
Zugriff auf die Anruf- und Nachrichtenlisten;
blinkt: neue Nachricht oder neuer Anruf

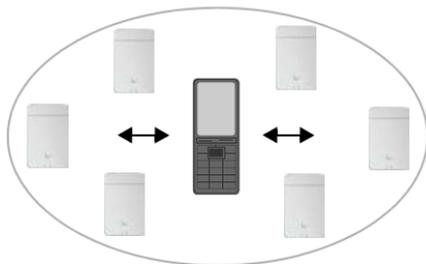
- 5 **Auflegen-Taste, Ein-/Aus-Taste**
Gespräch beenden; Funktion abbrechen;
eine Menüebene zurück ▶ **kurz drücken**
zurück in Ruhezustand ▶ **lang drücken**
Mobilteil ein-/ausschalten (im Ruhezustand) ▶ **lang drücken**
- 6 **Raute-Taste / Sperr-Taste**
Tastensperre ein-/ausschalten (im Ruhezustand) ▶ **lang drücken**
Wechsel zwischen Groß-, Klein- und Ziffernschreibung (bei Texteingabe) ▶ **kurz drücken**
Wahlpause eingeben ▶ **lang drücken**
- 7 **Mikrofon**
- 8 **R-Taste**
Rückfrage (Flash) ▶ **lang drücken**
- 9 **USB-Anschluss**
zum Datenaustausch zwischen Mobilteil und PC
- 10 **Stern-Taste**
Tabelle der Sonderzeichen öffnen (bei Texteingabe) ▶ **kurz drücken**
Umschalten von Impulswahl auf Tonwahl (für die bestehende Verbindung) ▶ **kurz drücken**
- 11 **Headset-Anschluss**
(3,5 mm Klinkestecker)
- 12 **Taste 1**
Netz-Anrufbeantworter anwählen ▶ **lang drücken**
- 13 **Abheben-Taste / Freisprech-Taste**
Gespräch annehmen; angezeigte Nummer wählen; umschalten zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb
Wahlwiederholungsliste öffnen ▶ **kurz drücken**
Wählen einleiten ▶ **lang drücken**
- 14 **Profil-Taste**
Wechsel zwischen Akustikprofilen (im Ruhezustand) ▶ **kurz drücken**
Mikrofon ein-/ausschalten (im Gespräch) ▶ **kurz drücken**
Empfindlichkeit des Mikrofons einstellen (im Gespräch) ▶ **lang drücken**
- 15 **Steuer-Taste / Menü-Taste** (→ S. 12)
Menü öffnen; in Menüs und Eingabefeldern navigieren; Funktionen aufrufen (situationsabhängig)

Basis

Ihr Mobilteil ist an einem N870 IP PRO Multizellensystem angemeldet, das viele Basisstationen umfassen kann. Wenn Sie sich mit Ihrem Mobilteil im Bereich des Multizellensystems bewegen, verbindet sich das Mobilteil automatisch mit der Basisstation, zu der die beste Verbindung besteht (Roaming). Sie können sich auch während eines Gesprächs frei bewegen, ohne dass die Verbindung unterbrochen wird (Handover).

Informationen zur Inbetriebnahme und Administration der Basisstationen und zur Anmeldung des Mobilteils am Multizellensystem:

➔ Bedienungsanleitung „N870 IP PRO - Installation, Konfiguration und Bedienung“



Darstellung in der Bedienungsanleitung

	Warnungen, deren Nichtbeachtung zu Verletzungen von Personen oder Schäden an Geräten führen.
	Wichtige Information zur Funktion und zum sachgerechten Umgang oder zu Funktionen, die Kosten verursachen können.
	Voraussetzung, um die folgende Aktion ausführen zu können.
	Zusätzliche hilfreiche Informationen.

Tasten

 oder 	Abheben-Taste	 oder 	Freisprech-Taste
	Auflegen-Taste	 bis 	Ziffern-/Buchstaben-Tasten
 / 	Steuer-Taste Rand / Mitte		Nachrichten-Taste
	R-Taste		Stern-Taste
	Raute-Taste		Profil-Taste
OK, Zurück, Auswahl, Ändern, Sichern, ... Display-Tasten			

Prozeduren

Beispiel: Automatische Rufannahme ein-/ausschalten:

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶ **Auto-Rufannahm.** ▶ **Ändern** ( = aktiviert)

Darstellung	Bedeutung
▶ 	Im Ruhezustand in die Mitte der Steuer-Taste drücken. Das Hauptmenü wird geöffnet.
▶  	Mit der Steuer-Taste  zum Symbol  navigieren.
▶ OK	Mit OK bestätigen. Das Untermenü Einstellungen wird geöffnet.
▶  Telefonie	Mit der Steuer-Taste  den Eintrag Telefonie wählen.
▶ OK	Mit OK bestätigen. Das Untermenü Telefonie wird geöffnet.
▶ Auto-Rufannahm.	Die Funktion zum Ein-/Ausschalten der automatischen Rufannahme erscheint als erster Menüpunkt.
▶ Ändern	Mit Ändern aktivieren oder deaktivieren. Funktion ist aktiviert  /deaktiviert  .

Sicherheitshinweise



Lesen Sie vor Gebrauch die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung.

Die ausführlichen Bedienungsanleitungen aller Telefone und Telefonanlagen sowie des Zubehörs stellen wir Ihnen online unter gigasetpro.com in der Rubrik Support zur Verfügung. Damit helfen wir, Papier zu sparen, und bieten jederzeit schnellen Zugriff auf die gesamte und aktuelle Dokumentation.



Das Gerät lässt sich während eines Stromausfalls nicht betreiben. Es kann auch kein Notruf abgesetzt werden.

Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern **nicht** gewählt werden.



Legen Sie nur **aufladbare Akkus** ein, die der **Spezifikation** entsprechen (siehe Liste der zugelassenen Akkus → www.gigaset.com/service), da sonst erhebliche Gesundheits- und Personenschäden nicht auszuschließen sind. Akkus, die erkennbar beschädigt sind, müssen ausgetauscht werden.

Das Mobilteil darf nur mit geschlossenem Akku-Deckel betrieben werden.



Achten Sie darauf, dass die Akkus nicht durch Gegenstände im Akkufach kurzgeschlossen werden können.



Nutzen Sie die Geräte nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z. B. Lackierereien.



Die Geräte sind nicht spritzwassergeschützt. Stellen Sie sie deshalb nicht in Feuchträumen wie z. B. Bädern oder Duschräumen auf.



Verwenden Sie nur das auf den Geräten angegebene Steckernetzgerät.

Während des Ladens muss die Steckdose leicht zugänglich sein.

Verwenden Sie nur das mitgelieferte Kabel für den LAN-Anschluss und schließen Sie dieses nur an die dafür vorgesehenen Buchsen an.



Bitte nehmen Sie defekte Geräte außer Betrieb oder lassen diese vom Service reparieren, da diese ggf. andere Funkdienste stören könnten.



Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn das Display gesprungen oder zerbrochen ist. Zerbrochenes Glas oder Kunststoff kann Verletzungen an Händen und Gesicht verursachen. Lassen Sie das Gerät vom Service reparieren.



Kleine Zellen und Batterien, die verschluckt werden könnten, außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

Verschlucken kann zu Verbrennungen, Perforation von Weichgewebe und Tod führen. Schwere Verbrennungen können innerhalb von 2 Stunden nach dem Verschlucken auftreten.

Im Falle des Verschluckens einer Zelle oder Batterie ist sofort ärztliche Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes, z. B. Arztpraxis.



Falls Sie medizinische Geräte (z. B. einen Herzschrittmacher) verwenden, informieren Sie sich bitte beim Hersteller des Gerätes. Dort kann man Ihnen Auskunft geben, inwieweit die entsprechenden Geräte immun gegen externe hochfrequente Energien sind (für Informationen zu Ihrem Gigaset-Produkt siehe „Technische Daten“).



Falls ein USB-Adapter-Kabel mitgeliefert wird, verwenden Sie ausschließlich ein USB-Netzteil (5Volt) mit USB-A-Anschluss. Die Verwendung anderer Spannungsquellen, z.B. ein PC mit USB-Anschluss, kann Schäden hervorrufen.

Falls ein Steckernetzgerät mitgeliefert wird, benutzen Sie bitte dieses Netzgerät.

Inbetriebnahme

Verpackungsinhalt

- ein **Mobilteil**,
- ein Akkudeckel (hintere Abdeckung des Mobilteils),
- ein Akku,
- eine Ladeschale mit Steckernetzgerät,
- ein Gürtelclip,
- eine Bedienungsanleitung



Die Ladeschale ist für den Betrieb in geschlossenen, trockenen Räumen mit einem Temperaturbereich von +5 °C bis +45 °C ausgelegt.

Das Telefon nie den Einflüssen von Wärmequellen, von direkter Sonneneinstrahlung und von anderen elektrischen Geräten aussetzen.

Das Telefon vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen schützen.

Normalerweise hinterlassen die Gerätefüße keine Spuren an der Aufstellfläche. Angesichts der Vielfalt der bei Möbeln verwendeten Lacke und Polituren kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass beim Kontakt Spuren auf der Abstellfläche verursacht werden.

Dieses Gerät ist nur zur Montage in einer Höhe von max. 2 m geeignet.

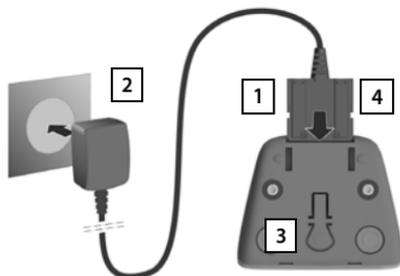
Mobilteil

Ladeschale anschließen

- ▶ Flachstecker des Steckernetzgeräts anschließen **1**.
- ▶ Steckernetzgerät in die Steckdose stecken **2**.

Stecker von der Ladeschale wieder abziehen:

- ▶ Steckernetzgerät vom Stromnetz trennen.
- ▶ Entriegelungsknopf **3** drücken.
- ▶ Stecker abziehen **4**.



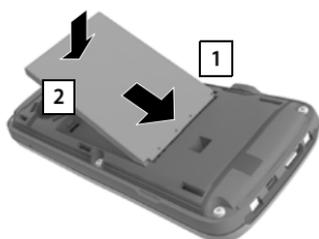
Mobilteil in Betrieb nehmen

Das Display ist durch eine Folie geschützt. ▶ **Schutzfolie abziehen!**

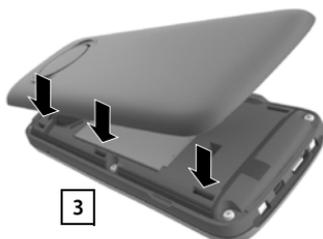
Akku einlegen



Nur einen aufladbaren Akku verwenden, da sonst erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind. Es könnte z. B. der Mantel der Akkus zerstört werden oder der Akku könnte explodieren. Außerdem könnten Funktionsstörungen oder Beschädigungen des Gerätes auftreten.



- ▶ Akku mit der Kontaktseite nach unten einsetzen **1**.
- ▶ Akku nach unten drücken, bis er einrastet **2**.

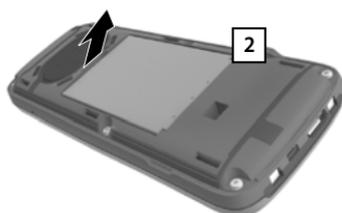


- ▶ Akkudeckel mit den seitlichen Nasen an den Aussparungen der Innenseite des Gehäuses ausrichten **3**.
- ▶ Deckel zudrücken, bis er einrastet.

Akku herausnehmen



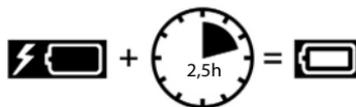
- ▶ Gürtelclip (falls montiert) abnehmen.
- ▶ Mit dem Fingernagel in die Aussparung unten am Akkudeckel greifen und den Akkudeckel nach oben ziehen **1**.



- ▶ Zum Wechseln des Akkus mit dem Fingernagel in die Mulde im Gehäuse greifen und den Akku nach oben ziehen **2**.

Akku laden

- ▶ Den Akku vor der ersten Benutzung in der Ladeschale oder über ein Standard-USB-Netzteil vollständig aufladen.



Der Akku ist vollständig aufgeladen, wenn das Blitzsymbol  im Display erlischt.



Der Akku kann sich während des Aufladens erwärmen. Das ist ungefährlich. Die Ladekapazität des Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einiger Zeit.

Sobald das Mobilteil mit einer Stromquelle verbunden ist, startet ein Einrichtungsassistent.

Display-Sprache einstellen

- ▶ Steuer-Taste  drücken, bis im Display die gewünschte Sprache markiert ist, z. B. **Francais** ▶ Display-Taste OK drücken



Sie können die Display-Sprache auch später im Menü **Einstellungen** ändern.

Mobilteil anmelden

Melden Sie das Mobilteil am Gigaset N870 IP PRO an.



Die Anmeldung muss **sowohl** am Gigaset N870 IP PRO **als auch** am Mobilteil eingeleitet werden. Dazu muss sich das Mobilteil in der Reichweite des Gigaset N870 IP PRO befinden.

Am Gigaset N870 IP PRO

- ▶ Anmeldevorgang starten

Informationen dazu:

→ Bedienungsanleitung „N870 IP PRO -Installation, Konfiguration und Bedienung“

oder: Wenden Sie sich an den Administrator des DECT-Netzwerks.

Am Mobilteil

Sie benötigen die 4-stellige System-PIN (Anmeldecode), die am Gigaset N870 IP PRO generiert wurde.

Wenn das Mobilteil noch an keiner Basis angemeldet ist:

- ▶ **Anmelden** ... eine anmeldebereite Basis wird gesucht ▶  System-PIN eingeben ▶ **OK**

Wenn das Mobilteil bereits an einer Basis angemeldet ist:

- ▶  ▶ ... mit  **Einstellungen** auswählen ▶ **OK** ▶  **Anmeldung** ▶ **OK** ▶  **Mobilteil anmelden** ▶ **OK** ... eine anmeldebereite Basis wird gesucht ▶  System-PIN eingeben ▶ **OK**

Nach erfolgreicher Anmeldung wechselt das Mobilteil in den Ruhezustand. Im Ruhedisplay wird der Name angezeigt, der am Gigaset N870 IP PRO für das Mobilteil eingestellt ist (Benutzername oder Anzeigename). Andernfalls wiederholen Sie den Vorgang.

Ihr Telefon ist jetzt einsatzbereit!



Das Mobilteil kann an bis zu vier Basisstationen angemeldet werden. Basis wechseln:

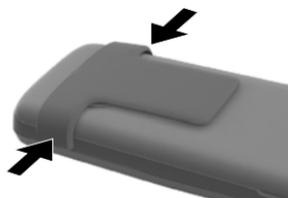
- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ **OK** ▶ **Anmeldung** ▶ **OK** ▶ **Basisauswahl** ▶ **OK** ▶ **Basis auswählen** ▶ **OK**

Einige Gigaset-Basen oder Basen/Router von Fremdherstellern sind eventuell nicht vollständig mit dem Mobilteil kompatibel und es werden nicht alle Funktionen korrekt angezeigt. Verwenden Sie in diesem Fall den Menüeintrag **Grundanmeldung**. Dies garantiert die korrekte Darstellung am Mobilteil, kann aber zu Einschränkungen bei einigen Funktionen führen.

Gürtelclip anbringen

Am Mobilteil befinden sich seitliche Aussparungen zur Montage des Gürtelclips.

- Gürtelclip anbringen: ▶ Gürtelclip auf der Rückseite des Mobilteils andrücken, dass die Nasen des Gürtelclips in die Aussparungen einrasten.
- Gürtelclip abnehmen: ▶ Mit dem Daumen kräftig auf die Mitte des Gürtelclips drücken. ▶ Fingernagel des Daumens der anderen Hand seitlich oben zwischen Clip und Gehäuse schieben. ▶ Clip nach oben abnehmen.



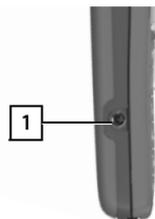
Headset anschließen

- ▶ Headset mit 3,5 mm Klinkestecker an der linken Seite des Mobilteils anschließen **1**.

oder

- ▶ Headset über Bluetooth anschließen (→ S. 43)

Headset-Lautstärke einstellen: → S. 50



USB-Datenkabel anschließen

Zum Datenaustausch zwischen Mobilteil und PC:

- ▶ USB-Datenkabel mit Mikro USB-Stecker an der USB-Buchse unten am Mobilteil anschließen **1**.



Mobilteil **direkt** mit dem PC verbinden, **nicht** über einen USB-Hub.



Telefon bedienen

Telefon kennen lernen

Mobilteil ein-/ausschalten

Einschalten: ▶ an ausgeschaltetem Mobilteil Auflegen-Taste  lang drücken

Ausschalten: ▶ im Ruhezustand des Mobilteils Auflegen-Taste  lang drücken

Tastensperre ein-/ausschalten

Die Tastensperre verhindert das unbeabsichtigte Bedienen des Telefons.

Tastensperre ein- bzw. ausschalten: ▶  lang drücken

Tastensperre eingeschaltet: Im Display erscheint das Symbol 

PIN-geschützte Tastensperre

Wenn Sie für das Mobilteil eine PIN (ungleich 0000) vergeben haben, müssen Sie zum Aufheben der Tastensperre diese PIN eingeben.

Mobilteil-PIN einrichten: → S. 55

Notrufnummern festlegen, die auch bei PIN-geschützter Tastensperre gewählt werden können:
→ S. 53



Wird ein Anruf am Mobilteil signalisiert, schaltet sich die Tastensperre automatisch aus. Sie können den Anruf annehmen. Nach Gesprächsende schaltet sich die Sperre wieder ein.

Steuer-Taste



Die Steuer-Taste dient zum Navigieren in Menüs und Eingabefeldern und situationsabhängig zum Aufruf bestimmter Funktionen.

Im Folgenden ist die Seite der Steuer-Taste schwarz markiert (oben, unten, rechts, links), die in der jeweiligen Bediensituation zu drücken ist, z. B.  für „rechts auf die Steuer-Taste drücken“ oder  für „in die Mitte der Steuer-Taste drücken“.

Im Ruhezustand

Hauptmenü öffnen



Liste der verfügbaren Online-Telefonbücher öffnen (z. B. das zentrale Telefonbuch, das Telefonbuch eines Providers oder ein Firmentelefonbuch)



Lokales Telefonbuch öffnen

Firmentelefonbuch öffnen

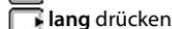


Diese Funktion muss am Gigaset N870 IP PRO aktiviert werden.

Sprachlautstärke für Hörer bzw. Freisprecheinrichtung einstellen



Empfindlichkeit des Mikrofons einstellen



In Untermenüs, Auswahl- und Eingabefeldern

Funktion bestätigen



Zeile nach oben/unten navigieren



Option auswählen, Schreibmarke nach links/rechts bewegen

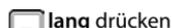


Während eines Gesprächs

Liste der verfügbaren Online-Telefonbücher öffnen (z. B. das zentrale Telefonbuch, das Telefonbuch eines Providers oder ein Firmentelefonbuch)



Lokales Telefonbuch öffnen



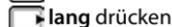
Firmentelefonbuch öffnen (wenn aktiviert)



Mikrofon stumm schalten



Empfindlichkeit des Mikrofons einstellen



Sprachlautstärke für Hörer bzw. Freisprecheinrichtung ändern



Die Zuordnung von Telefonbüchern zur Taste  (**lang** oder **kurz** drücken) kann am Gigaset N870 IP PRO geändert werden.

Display-Tasten

Die Display-Tasten bieten je nach Bediensituation verschiedene Funktionen an.



Symbole der Display-Tasten → S. 62.



Die Display-Tasten im Ruhezustand sind mit einer Funktion vorbelegt. Belegung ändern: → S. 54

Menü-Führung

Die Funktionen Ihres Telefons werden über ein Menü angeboten, das aus mehreren Ebenen besteht.

Menü-Übersicht → S. 64

Funktionen auswählen/bestätigen

Auswahl bestätigen mit	OK oder Mitte der Steuer-Taste  drücken
Eine Menüebene zurück mit	Zurück
In den Ruhezustand wechseln mit	 lang drücken
Funktion ein-/ausschalten mit	Ändern eingeschaltet  / ausgeschaltet 
Option aktivieren/deaktivieren mit	Auswahl ausgewählt  / nicht ausgewählt 

Hauptmenü

Im Ruhezustand: ▶ Steuer-Taste **mittig**  drücken ▶ ... mit Steuer-Taste  Untermenü auswählen ▶ OK

Beispiel



Die Hauptmenü-Funktionen werden im Display mit Symbolen angezeigt. Das Symbol der ausgewählten Funktion ist farbig markiert, der zugehörige Name erscheint in der Kopfzeile.

Untermenüs

Die Funktionen der Untermenüs werden in Listenform angezeigt.

Auf eine Funktion zugreifen: ▶ ... mit Steuer-Taste  Funktion auswählen ▶ OK

Zurück zur vorherigen Menüebene:

▶ Display-Taste **Zurück** drücken

oder

▶ Auflegen-Taste  **kurz** drücken

Beispiel



Zurück in den Ruhezustand

▶ Auflegen-Taste  **lang** drücken



Wird keine Taste gedrückt, wechselt das Display nach etwa 2 Minuten **automatisch** in den Ruhezustand.

Text eingeben

Eingabeposition

- ▶ Mit  Eingabefeld auswählen. Ein Feld ist aktiviert, wenn in ihm die blinkende Schreibmarke angezeigt wird.
- ▶ Mit  Position der Schreibmarke versetzen.

Falscheingaben korrigieren

- **Zeichen** vor der Schreibmarke löschen: ▶  **kurz** drücken
- **Worte** vor der Schreibmarke löschen: ▶  **lang** drücken

Buchstaben/Zeichen eingeben

Jeder Taste zwischen  und  und der Taste  sind mehrere Buchstaben und Ziffern zugeordnet. Sobald eine Taste gedrückt wird, werden die möglichen Zeichen unten im Display angezeigt. Das ausgewählte Zeichen ist hervorgehoben.

- Buchstaben/Ziffer auswählen: ▶ Taste mehrmals **kurz** hintereinander drücken
- Zwischen Klein-, Groß- und Ziffernschreibung wechseln: ▶ Raute-Taste  drücken
Beim Editieren eines Telefonbuch-Eintrags werden der erste Buchstabe und jeder auf ein Leerzeichen folgende Buchstabe automatisch groß geschrieben.
- Sonderzeichen eingeben: ▶ Stern-Taste  drücken ▶ ... mit  zum gewünschten Zeichen navigieren ▶ **Einfügen**

Beispiel

Neuer Eintrag	
Vorname:	Robert
Nachname:	
Y Y Y	
Tel.1 - Typ:	
	Abc
< C	Sichern



Die Verfügbarkeit von Sonderbuchstaben ist abhängig von der eingestellten Sprache.

Telefonieren

Die Basisstationen des Gigaset N870 IP PRO bilden zusammen das DECT-Funknetzwerk des Telefonsystems. Sie können Gespräche mit Ihrem Mobilteil im gesamten Funknetzwerk einleiten oder entgegennehmen und die Basisstation während eines Gesprächs wechseln (Handover).



Das Mobilteil befindet sich in der Funkzelle von mindestens einer der am Telefonsystem angemeldeten Basisstationen.

Dem Mobilteil ist eine Sende- und Empfangsverbindung zugewiesen.

Wenn das Gigaset N870 IP PRO an eine Telefonanlage angeschlossen ist, die Gruppenbildung ermöglicht, können Telefonverbindungen auch Gruppen zugeordnet werden. In diesem Fall empfangen Sie an Ihrem Mobilteil auch Anrufe, die an die Rufnummer Ihrer Gruppe gerichtet sind.

Für die Telefonie nutzt das Gigaset N870 IP PRO eine VoIP-Telefonanlage oder die Dienste eines VoIP-Providers. Die Verfügbarkeit einiger Telefonfunktionen hängt davon ab, ob diese von der Telefonanlage bzw. dem Provider unterstützt werden und freigeschaltet sind. Eine Beschreibung der Leistungsmerkmale erhalten Sie ggf. vom Betreiber Ihrer Telefonanlage.



Abhängig von den Vorgaben Ihrer Telefonanlage müssen Sie bei Anrufen, die den Bereich Ihrer VoIP-Telefonanlage verlassen, einen Vorwahlcode wählen.

Wenn Sie ins Festnetz telefonieren, müssen Sie ggf. (je nach Telefonanlage/Provider) auch für Ortsgespräche die Ortsvorwahl wählen. Dies ist nicht notwendig, wenn die Vorwahl in der Telefonie-Konfiguration eingetragen ist.

Anrufen

▶ ... mit  Nummer eingeben ▶ Abheben-Taste  kurz drücken

oder

▶ Abheben-Taste  lang drücken ▶ ... mit  Nummer eingeben

Die Verbindung wird über die dem Mobilteil zugeordnete SIP-Verbindung hergestellt.

Wählvorgang abbrechen: ▶ Auflegen-Taste  drücken



Bei ausgeschalteter Display-Beleuchtung schaltet der erste Druck auf eine beliebige Taste die Display-Beleuchtung ein. **Ziffern-Tasten** werden dabei zur Wahlvorbereitung ins Display übernommen, **andere Tasten** haben keine weitere Funktion.

Aus der Wahlwiederholungsliste wählen

In der Wahlwiederholungsliste stehen die 20 an diesem Mobilteil zuletzt gewählten Nummern.

▶ Abheben-Taste  kurz drücken ... die Wahlwiederholungsliste wird geöffnet ▶

 Eintrag auswählen ▶ Abheben-Taste  drücken

Wenn ein Name angezeigt wird:

▶ **Ansehen** ... die Nummer wird angezeigt ▶ ggf. mit  Nummern durchblättern ▶ bei gewünschter Rufnummer Abheben-Taste  drücken

Einträge der Wahlwiederholungsliste verwalten

- ▶ Abheben-Taste  kurz drücken ... die Wahlwiederholungsliste wird geöffnet ▶
 Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ... mögliche Optionen:
 - Eintrag ins Telefonbuch übernehmen: ▶  **Nr. ins Telefonbuch** ▶ **OK**
 - Nummer ins Display übernehmen:
 - ▶  **Nummer verwenden** ▶ **OK** ▶ ... mit  ggf. ändern oder ergänzen ... mit  als neuen Eintrag im Telefonbuch speichern
 - Ausgewählten Eintrag löschen: ▶  **Eintrag löschen** ▶ **OK**
 - Alle Einträge löschen: ▶  **Liste löschen** ▶ **OK**
- Automatische Wahlwiederholung einstellen:
 - ▶  **Auto-Wahlwiederh.** ▶ **OK** ... die gewählte Nummer wird in festen Abständen (mind. alle 20 Sek.) automatisch gewählt. Dabei blinkt die Freisprech-Taste, „Lauthören“ ist eingeschaltet.
 - Teilnehmer meldet sich: ▶ Abheben-Taste  drücken ... die Funktion wird beendet
 - Teilnehmer meldet sich nicht: Der Ruf bricht nach ca. 30 Sek. ab. Nach Drücken einer beliebigen Taste oder zehn erfolglosen Versuchen endet die Funktion.

Aus einer Anrufliste wählen

Die Anruflisten (→ S. 25) enthalten die letzten angenommenen, abgehenden und entgangenen Anrufe.

- ▶  ▶ ... mit   **Anruflisten** auswählen ▶ **OK** ▶ ... mit  Liste auswählen ▶ **OK** ▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ Abheben-Taste  drücken



Die Anruflisten können direkt über die Display-Taste **Anrufe** aufgerufen werden, wenn die Display-Taste entsprechend belegt ist.

Die Liste **Entgangene Anrufe** kann auch über die Nachrichten-Taste  geöffnet werden.

Direktruf

Beim Drücken einer **beliebigen** Taste wird eine vorbelegte Nummer gewählt. Damit können z. B. Kinder, die noch keine Nummer eingeben können, eine bestimmte Nummer anrufen.

Direktrufmodus einschalten:

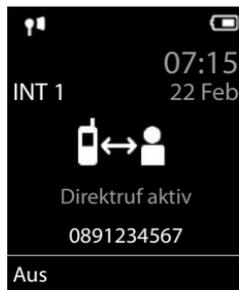
- ▶  ▶ ... mit   **Extras** auswählen ▶ **OK** ▶  **Direktruf** ▶ **OK** ▶ ... mit  **Aktivierung** einschalten ▶  **Ruf an** ▶ ... mit  Nummer eingeben ▶ **Sichern** ... im Ruhezustand wird der aktivierte Direktruf angezeigt

Direktruf ausführen: ▶ Beliebige Taste drücken ... die gespeicherte Nummer wird gewählt

Wählen abbrechen: ▶ Auflegen-Taste  drücken.

Direktruf-Modus beenden: ▶ Taste  lang drücken

Beispiel



Einwahl in Nebenstellenanlagen (Delayed Extension Dialling)

Bei Einwahl in große Firmennetze (PBX-Systeme), kann nach Wahl der Einwahlnummer die Durchwahl zu einer Nebenstelle möglich sein.



Die Rufnummer kann im Telefonbuch wie folgt gespeichert sein: Einwahlnummer, 2 Sterne, Nebenstellenummer (z. B. 1234567**128).

- ▶ Telefonbuch öffnen ▶ ... mit Eintrag auswählen ▶ Abheben-Taste drücken ... das Telefon wählt die Nummer vor ** ... mögliche Optionen:

Gespeicherte Nebenstelle wählen: ▶ **Nachwahl** ... das Telefon wählt die Nummer nach **

Andere Nebenstelle wählen: ▶ ... mit Nebenstellenummer eingeben ... das Telefon wählt die eingegebene Nummer



Beim Wählen Wählpause eingeben

- ▶ Raute-Taste lang drücken ... im Display erscheint ein P

Rückruf einleiten

Ist die Leitung eines angerufenen Teilnehmers besetzt, können Sie einen Rückruf veranlassen, wenn die Telefonanlage bzw. der Provider die Dienste CCBS und CCNR unterstützt.

CCBS (Completion of Call to busy Subscriber) Rückruf bei Besetzt

CCNR (Completion of Calls on No Reply) Rückruf bei Nichtmelden

Der Servicecode für das Aktivieren/Deaktivieren von CCBS bzw. CCNR muss bei den Provider-Einstellungen konfiguriert sein.

Rückruf aktivieren:

- ▶ Geben Sie den für die Telefonanlage bzw. den Provider festgelegten Service-Code ein, z. B.

Wenn Sie keinen Rückruf wünschen, können Sie die Funktion wieder ausschalten:

- ▶ Geben Sie den für die Telefonanlage bzw. den Provider festgelegten Service-Code ein, z. B.

Eingehende Anrufe

Ein ankommender Anruf für die Ihrem Mobilteil zugeordnete Verbindung wird durch Klingeln, eine Anzeige im Display und Blinken der Abheben/Freisprech-Taste  signalisiert.

Anruf annehmen: ▶ Abheben-Taste  drücken oder ▶ **Abheben**

Falls **Auto-Rufannahm.** eingeschaltet ist:

▶ Mobilteil aus der Ladeschale nehmen

Klingelton ausschalten: ▶ **Ruf aus** ... den Anruf können Sie so lange annehmen, wie er auf dem Display angezeigt wird

Anruf abweisen: ▶ Auflegen-Taste  drücken

Informationen über den Anrufer

Es wird die Nummer des Anrufers angezeigt, wenn diese übermittelt wird. Wenn die Nummer des Anrufers in einem Telefonbuch gespeichert ist, wird sein Name angezeigt.

Call-Manager der Telefonanlage verwenden

Wenn ein Call-Manager der Telefonanlage genutzt wird, kann festgelegt werden, dass ankommende Anrufe direkt per Headset bzw. Freisprechvorrichtung angenommen werden. Dies muss für das Mobilteil am Gigaset N870 IP PRO konfiguriert werden.

Gruppenannahme

Eingehende Anrufe für eine Gruppe von Teilnehmern annehmen.

Die Gruppenannahme muss aktiviert sein, und die Rufnummer bzw. SIP-URI der Gruppe muss eingegeben werden. Dies muss für das Mobilteil am Gigaset N870 IP PRO konfiguriert werden.

Anklopfen bei Gesprächen annehmen/abweisen

Während eines externen Gesprächs wird durch einen Anklopftton signalisiert, dass ein weiterer Teilnehmer versucht, Sie anzurufen. Die Nummer bzw. der Name des Anrufers wird angezeigt, wenn die Rufnummer übermittelt wird.

Anruf abweisen: ▶ **Optionen** ▶  **Anklopfen abweisen** ▶ **OK**

Anruf annehmen: ▶ **Abheben** ▶ mit dem neuen Anrufer sprechen. Das erste Gespräch wird gehalten.

Gespräch beenden, gehaltenes Gespräch fortsetzen:

▶ Auflegen-Taste  drücken.

Gespräche mit drei Teilnehmern

Rückfragegespräche

Während eines externen Telefonats ein weiteres externes Telefonat führen. Das erste Gespräch wird gehalten.

- ▶ **Rückfr.** ▶ ... mit  die Rufnummer des zweiten Teilnehmers eingeben ... das aktive Gespräch wird gehalten und der zweite Teilnehmer wird angerufen.

Wenn der zweite Teilnehmer nicht antwortet: ▶ **Beenden**

Rückfragegespräch beenden

- ▶ **Optionen** ▶  **Gespräch trennen** ▶ **OK** ... die Verbindung mit dem ersten Anrufer wird reaktiviert.

oder

- ▶ Auflegen-Taste  drücken ... der erste Teilnehmer wird erneut angerufen.

Makeln

Mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln). Das jeweils andere Gespräch wird gehalten.

- ▶ Wählen Sie während eines externen Gesprächs die Nummer eines zweiten Teilnehmers (Rückfragegespräch) oder nehmen Sie einen anklopfenden Anrufer an ... auf dem Display werden die Nummern bzw. Namen der beiden Gesprächsteilnehmer angezeigt.
- ▶ Mit der Steuertaste  können Sie zwischen den Teilnehmern umschalten.

Momentan aktives Gespräch beenden

- ▶ **Optionen** ▶  **Gespräch trennen** ▶ **OK** ... die Verbindung mit dem anderen Anrufer wird reaktiviert.

oder

- ▶ Auflegen-Taste  drücken ... der erste Teilnehmer wird erneut angerufen.

Konferenz

Mit zwei Partnern gleichzeitig telefonieren.

- ▶ Wählen Sie während eines externen Gesprächs die Nummer eines zweiten Teilnehmers (Rückfragegespräch) oder nehmen Sie einen anklopfenden Anrufer an ... Dann:

Konferenz starten:

- ▶ **Konfer.** ... alle Anrufer können sich gegenseitig hören und ein Gespräch miteinander führen.

Zum Makeln zurückschalten:

- ▶ **Einzel**n ... Sie werden erneut mit dem Teilnehmer verbunden, mit dem die Konferenz gestartet wurde.

Gespräch mit beiden Teilnehmern beenden:

- ▶ Auflegen-Taste  drücken

Jeder der Teilnehmer kann seine Teilnahme an der Telefonkonferenz beenden, indem er die Auflegen-Taste  drückt oder auflegt.

Gespräch an einen anderen Teilnehmer weitergeben

Ein Gespräch an einen anderen Teilnehmer weitergeben (verbinden).

- ▶ Starten Sie mithilfe der Display-Taste **Rückfr.** ein externes Rückfragegespräch ▶ ... mit  die Rufnummer des zweiten Teilnehmers eingeben ... das aktive Gespräch wird gehalten ... der zweite Teilnehmer wird angerufen ▶ Auflegen-Taste  drücken (während eines Gesprächs bzw. bevor der zweite Teilnehmer geantwortet hat) ... das Gespräch wird an den anderen Teilnehmer weitergegeben.



Die Optionen zum Vermitteln von Gesprächen müssen für die Telefonanlage korrekt eingerichtet sein.

Während eines Gesprächs

Freisprechen

Während eines Gesprächs und beim Verbindungsaufbau Freisprechen ein-/ausschalten:

- ▶ Freisprech-Taste  drücken

Mobilteil während eines Gesprächs in die Ladeschale stellen:

- ▶ Freisprech-Taste  drücken und gedrückt halten ▶ ... Mobilteil in Ladeschale stellen ▶ ...  weitere 2 Sekunden gedrückt halten

Gesprächslautstärke

Gilt für den aktuell verwendeten Modus (Freisprechen, Hörer oder Headset):

- ▶  drücken ▶ ... mit  Lautstärke einstellen ▶ **Sichern**



Die Einstellung wird automatisch nach etwa 3 Sekunden gespeichert, selbst wenn **Sichern** nicht gedrückt wird.

Mikrofon stumm schalten

Bei ausgeschaltetem Mikrofon hören die Gesprächspartner Sie nicht mehr.

Während eines Gesprächs Mikrofon ein-/ausschalten: ▶  drücken

oder: ▶ Profil-Taste  kurz drücken

Mikrofon-Empfindlichkeit einstellen

Empfindlichkeit des Mikrofons für den Hörer oder das kabelgebundene Headset während eines Gesprächs einstellen.

- ▶  **lang** drücken ▶ mit  gewünschte Empfindlichkeit einstellen ▶ **Sichern**



Eine Veränderung ohne Speicherung gilt nur für das aktuelle Gespräch.

Mikrofon-Empfindlichkeit im Ruhezustand dauerhaft einstellen:

- ▶  **lang** drücken ▶ mit  **Hörer / Kabel-Headset** auswählen ▶ mit  Empfindlichkeit einstellen ▶ **Sichern**

oder

- ▶  ▶ ... mit  **Einstellungen** auswählen ▶ **OK** ▶  **Töne und Signale** ▶ **OK** ▶  **Mikrofon Empfindl.** ▶ **OK** ▶ mit  **Hörer / Kabel-Headset** auswählen ▶ mit  Empfindlichkeit einstellen ▶ **Sichern**

Akustik-Profil auf laute Umgebung einstellen:

- ▶ Profil-Taste  **lang** drücken ▶ mit  Empfindlichkeit einstellen ▶ **Sichern**

Netzdienste

Netzdienste sind abhängig von der Telefonanlage bzw. dem Netzanbieter.



Zum Ein-/Ausschalten bzw. Aktivieren/Deaktivieren von Leistungsmerkmalen wird ein Code ins Telefonnetz gesendet.

Rufnummernübermittlung für den nächsten Anruf ausschalten

Standardmäßig wird bei einem ausgehenden Anruf die Rufnummer übermittelt und kann beim Angerufenen im Display angezeigt werden (CLIP = CLI Presentation). Wenn die Rufnummer unterdrückt ist, wird sie beim Angerufenen nicht angezeigt. Der Anruf erfolgt anonym.

- ▶  ▶ ... mit  **Netzdienste** auswählen ▶ **OK** ▶  **Nächst. Anruf anon.** ▶ **OK** ▶ ... mit  Nummer eingeben ▶ **Wählen** ... die Verbindung wird ohne Rufnummernübermittlung hergestellt

Anrufweiserschaltung

Bei der Anrufweiserschaltung werden eingehende Anrufe an einen anderen Anschluss weitergeleitet.

- ▶  ▶ ... mit   **Netzdienste** auswählen ▶ OK ▶  **Anrufweiserschalt.** ▶ OK ▶  auswählen, wann die Anrufweiserschaltung gelten soll ▶ OK

- Sofort:** Anrufe werden sofort weitergeschaltet.
- Bei Nichtmelden:** Anrufe werden weitergeschaltet, wenn nach mehrmaligem Klingeln niemand abhebt.
- Bei Besetzt:** Anrufe werden weitergeschaltet, wenn der Anschluss besetzt ist.
- Ein-/ausschalten: ▶ **Status:** ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen
 Nummer für Weiserschaltung eingeben:
 ▶  **An Telefon-Nr.** ▶ ... mit  Nummer eingeben
- Aktivieren: ▶ **Senden**

Anklopfen

Während eines Gesprächs signalisiert ein Anklopfen einen weiteren Anrufer. Wenn die Rufnummer übertragen wird, wird die Nummer oder der Name des Anrufers angezeigt.

- Anklopfen abweisen: ▶ **Abweisen** ... der Anklopfende hört den Besetztton
- Gespräch annehmen: ▶ **Abheben**

Nachdem Sie das anklopfende Gespräch angenommen haben, können Sie zwischen den beiden Gesprächspartnern wechseln (**Makeln**) oder mit beiden gleichzeitig sprechen (**Konferenz**).

Anklopfen verhindern/zulassen

- ▶  ▶ ... mit   **Netzdienste** auswählen ▶ OK ▶  **Anklopfen** ▶ OK
- Ein-/ausschalten: ▶ **Status:** ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen
- Aktivieren: ▶ **Senden**

Anruf nicht durchstellen

Wenn Sie nicht gestört werden wollen, können Sie veranlassen, dass keine Gespräche mehr durchgestellt werden.

- ▶  ▶ ... mit   **Netzdienste** auswählen ▶ OK ▶  **Nicht stören** ▶ OK
- Ein-/ausschalten: ▶ **Status:** ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen
- Aktivieren: ▶ **Senden**

Rückruf vorzeitig löschen

Wenn sie einen Rückruf eingeleitet haben, können Sie diesen löschen bevor der Gesprächspartner zurückruft.

▶  ▶ ... mit   **Netzdienste** auswählen ▶ **OK** ▶  **Rückruf aus** ▶ **OK** ... Sie erhalten eine Bestätigung aus dem Telefonnetz ▶ **Auflegen-Taste**  drücken



Es kann nur ein Rückruf aktiv sein. Das Aktivieren eines Rückrufs löscht einen eventuell aktiven Rückruf automatisch.

Wird der Rückruf signalisiert bevor Sie ihn löschen konnten: ▶ **Auflegen-Taste**  drücken

Anruflisten

Das Telefon speichert verschiedene Anrufarten (entgangene, angenommene und abgehende Anrufe) in Listen.



Damit die Anzahl entgangener und angenommener Anrufe in den Anruflisten angezeigt werden können, muss die entsprechende Option am Gigaset N870 IP PRO aktiviert sein.

Listeneintrag

Folgende Informationen werden in den Listeneinträgen angezeigt:

- Die Listenart (in der Kopfzeile)
- Symbol für die Art des Eintrags:
 -  **Entgangene Anrufe,**
 -  **Angenomm. Anrufe,**
 -  **Abgehende Anrufe** (Wahlwiederholungsliste)
- Nummer des Anrufers. Ist die Nummer im Telefonbuch gespeichert, werden stattdessen Name und Nummerntyp ( **Tel. (Privat)**,  **Tel. (Büro)**,  **Tel. (Mobil)**) angezeigt. Bei entgangenen Anrufen zusätzlich in eckigen Klammern die Anzahl der Anrufe von dieser Nummer.
- Verbindung, über die der Anruf ein-/ausgegangen ist
- Datum und Uhrzeit des Anrufs (falls eingestellt)

Beispiel

Alle Anrufe	
  Frank	
Heute, 15:40	[3]
 089563795	
13.05.21, 18:32	
  Susan Black	
12.05.21, 13:12	
Ansehen	Optionen

Anrufliste öffnen

Über Display-Taste: ▶ **Anrufe** ▶  Liste auswählen ▶ **OK**

Über Menü: ▶  ... mit  **Anruflisten** auswählen ▶ **OK** ▶  Liste auswählen ▶ **OK**

Über Nachrichten-Taste ▶ Nachrichten-Taste  drücken ▶  **Entg. Anrufe:** ▶ **OK**
(entgangene Anrufe):

Anrufer aus der Anrufliste zurückrufen

▶  ... mit  **Anruflisten** auswählen ▶ **OK** ▶  Liste auswählen ▶ **OK** ▶  Eintrag auswählen ▶ Abheben-Taste  drücken

Weitere Optionen

- ▶  ▶ ... mit   **Anruflisten** auswählen ▶ OK ▶ ... mit  Liste auswählen ▶ OK
- ... mögliche Optionen:
- Eintrag ansehen: ▶  Eintrag auswählen ▶ **Ansehen**
- Nummer ins Telefonbuch: ▶  Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶  Nr. ins **Telefonbuch** ▶ OK
- Eintrag löschen: ▶  Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶  **Eintrag löschen** ▶ OK
- Liste löschen: ▶ **Optionen** ▶  **Liste löschen** ▶ OK ▶ Ja

Nachrichtenlisten

Benachrichtigungen über entgangene Anrufe, Nachrichten auf dem Netz-Anrufbeantworter und entgangene Termine werden in Nachrichtenlisten gespeichert und können auf dem Display des Mobilteils angezeigt werden.

Welche Benachrichtigungen am Mobilteil angezeigt werden, wird bei der Konfiguration des Mobilteils am Gigaset N870 IP PRO festgelegt.

Zähler entgangener Anrufe: Wenn die Option aktiviert ist, wird die Anzahl der verpassten Anrufe im Ruhezustand auf dem Display des Mobilteils angezeigt.

Nachrichtenanzeige (MWI): Für jeden Nachrichtentyp (entgangener Anruf, entgangener Termin, neue Nachricht auf dem Netzanrufbeantworter) kann die Nachrichtenanzeige am Gigaset N870 IP PRO aktiviert bzw. deaktiviert werden. Ist die Option aktiviert, blinkt die LED auf der Nachrichten-Taste , wenn eine **neue Benachrichtigung** für einen aktivierten Nachrichtentyp eintrifft.

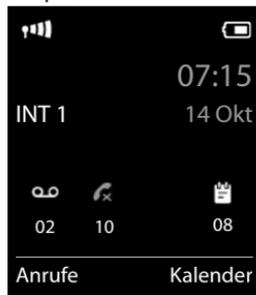
Symbole für die Nachrichtenart und die Anzahl neuer Nachrichten werden im Ruhezustand angezeigt. Beispiel

Benachrichtigung für folgende Nachrichtenart vorhanden:

-  auf dem Netz-Anrufbeantworter
-  in der Liste der entgangenen Anrufe
-  in der Liste der entgangenen Termine



Das Symbol für den Netz-Anrufbeantworter wird immer angezeigt, wenn seine Rufnummer im Telefon gespeichert ist. Die anderen Listen werden nur angezeigt, wenn sie Nachrichten enthalten.



Nachrichten anzeigen:

- ▶ Nachrichten-Taste  drücken ... Nachrichtenlisten, die Nachrichten enthalten, werden angezeigt, **Netz-AB:** wird immer angezeigt

Eintrag **fett** markiert: neue Nachrichten vorhanden. In Klammern steht die Anzahl der neuen Nachrichten.

Eintrag **nicht** fett markiert: keine neuen Nachrichten. In Klammern steht die Anzahl der alten Nachrichten.

- ▶  Liste auswählen ▶ **OK** ... die Anrufe bzw. Nachrichten werden aufgelistet

Netz-Anrufbeantworter: Die Nummer des Netz-Anrufbeantworters wird gewählt.

Beispiel

Nachrichten	
Entg. Termine:	(2)
Entg. Anrufe:	(5)
Netz-AB:	(1)
Zurück	OK



Die Nachrichtenliste enthält einen Eintrag für jeden Anrufbeantworter, der dem Mobilteil zugewiesen ist, z. B. für einen Netz-Anrufbeantworter.

Telefonbücher

Es gibt folgende Telefonbücher:

- Das (lokale) Telefonbuch des Mobilteils
- Firmentelefonbücher, die über einen Server bereitgestellt werden
- Online-Telefonbücher, die über öffentliche Anbieter zur Verfügung gestellt werden

Das lokale Telefonbuch steht immer zur Verfügung. Welche anderen Telefonbücher zur Verfügung stehen, wird am Gigaset N870 IP PRO festgelegt.

Telefonbücher öffnen

Telefonbücher mit der Telefonbuchtaste öffnen

- ▶ Telefonbuchtaste  (Steuertaste unten) drücken

Die Taste  ist normalerweise wie folgt belegt:

- **Kurz** drücken öffnet die Auswahl der verfügbaren Online-Telefonbücher
- **Lang** drücken öffnet das lokale Telefonbuch

Diese Zuordnung kann am Gigaset N870 IP PRO für jedes Mobilteil einzeln geändert werden. Der Direktzugriff (kurz drücken) kann einem bestimmten Online-Telefonbuch zugeordnet werden. In diesem Fall öffnen Sie das lokale Telefonbuch durch langes Drücken der Telefonbuchtaste.

Telefonbücher über das Menü öffnen

Lokales Telefonbuch:

- ▶  ▶ ... mit  **Telefonbuch** auswählen ▶ OK

Liste aller auf dem Telefonsystem eingerichteten Online-Telefonbücher

- ▶  ▶ ... mit  **Netz-Telefonbuch** auswählen ▶ OK

Die Telefonbücher werden mit den am Gigaset N870 IP PRO angegebenen Bezeichnungen angezeigt.

Firmentelefonbuch mit der INT-Taste öffnen

Ein Firmentelefonbuch ist verfügbar, wenn dieses am Gigaset N870 IP PRO eingerichtet wurde und wenn das Telefonsystem auf dieses Firmentelefonbuch Zugriff hat. Für jedes Mobilteil kann das mit der INT-Taste zu öffnende Verzeichnis separat eingestellt werden.

- ▶ INT-Taste  (Steuertaste links) drücken



Es ist nicht möglich, Einträge aus dem lokalen Telefonbuch an ein anderes Mobilteil zu übertragen.

Lokales Telefonbuch des Mobilteils

Das lokale Telefonbuch gilt individuell für das Mobilteil.

Telefonbuch-Einträge

- Anzahl der Einträge: bis zu 500
- Informationen: Vor- und Nachname, bis zu drei Rufnummern, E-Mail-Adresse, Jahrestag mit Signalisierung, VIP-Klingelton mit VIP-Symbol, CLIP-Bild
- Länge der Einträge: Nummern: max. 32 Ziffern
Vor-, Nachname: max. 16 Zeichen
E-Mail-Adresse: max. 64 Zeichen

Eintrag erstellen

- ▶ ▶ <Neuer Eintrag> ▶ OK ▶ ... mit zwischen den Eingabefeldern wechseln

Namen:

- ▶ ... mit Vornamen und/oder Nachnamen eingeben

Nummern:

- ▶ **Tel.1 - Typ** ▶ ... mit Nummertyp wählen (**Privat, Büro** oder **Mobil**) ▶ ▶ ... mit Nummer eingeben

Weitere Nummern eingeben: ▶ mit zwischen den Eingabefeldern **Tel.1 - Typ/Tel.2 - Typ/Tel.3 - Typ** wechseln ▶ ... mit Nummer eingeben

Jahrestag:

- ▶ ... mit **Jahrestag** ein-/ausschalten ▶ ... mit Datum und Zeit eingeben ▶ ... mit Art der Signalisierung auswählen (**Nur optisch** oder einen Klingelton)

CLIP-Melodie (VIP):

- ▶ ... mit Klingelton auswählen, mit dem ein Anruf des Teilnehmers signalisiert werden soll ... ist eine **CLIP-Melodie (VIP)** zugewiesen, wird der Eintrag im Telefonbuch mit dem Symbol ergänzt.

CLIP-Bild:

- ▶ ... mit Bild auswählen, das bei einem Anruf des Teilnehmers angezeigt werden soll (→ Media-Pool).

Eintrag speichern: ▶ **Sichern**

Beispiel

Neuer Eintrag	
Vorname:	Robert
Nachname:	
Tel.1 - Typ:	<input type="text"/> Abc
<input type="button" value="v"/>	
<input type="button" value="C"/> Sichern	



Ein Eintrag ist nur gültig, wenn er mindestens eine Nummer enthält.



Für **CLIP-Melodie (VIP)** und **CLIP-Bild**: die Rufnummer des Anrufers muss übermittelt werden.

Telefonbuch-Eintrag suchen/auswählen

▶ ▶ ... mit zum gesuchten Namen blättern

oder

▶ ▶ ... mit Anfangsbuchstaben (max. 8 Buchstaben) eingeben ... die Anzeige springt zum ersten Namen mit diesen Anfangsbuchstaben ▶ ... mit ggf. bis zum gewünschten Eintrag weiterblättern

Telefonbuch schnell durchblättern: ▶ ▶ lang drücken

Eintrag anzeigen/ändern

▶ ▶ ... mit Eintrag auswählen ▶ **Ansehen** ▶ ... mit Feld auswählen, das geändert werden soll ▶ **Ändern**

oder

▶ ▶ ... mit Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶ **Eintrag ändern** ▶ **OK**

Einträge löschen

Einen Eintrag löschen: ▶ ▶ ... mit Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶ **Eintrag löschen** ▶ **OK**

Alle Einträge löschen: ▶ ▶ **Optionen** ▶ **Liste löschen** ▶ **OK** ▶ **Ja**

Reihenfolge der Telefonbuch-Einträge festlegen

Telefonbuch-Einträge können nach Vor- oder Nachnamen sortiert werden.

▶ ▶ **Optionen** ▶ **Nachname zuerst / Vorname zuerst**

Enthält ein Eintrag keinen Namen, wird die Standard-Rufnummer in das Nachname-Feld übernommen. Diese Einträge werden an den Anfang der Liste gestellt, unabhängig von der Art der Sortierung.

Die Sortierreihenfolge ist wie folgt:

Leerzeichen | Ziffern (0-9) | Buchstaben (alphabetisch) | Restliche Zeichen.

Anzahl der freien Einträge im Telefonbuch anzeigen lassen

▶ ▶ **Optionen** ▶ **Speicherplatz** ▶ **OK**

Nummer ins Telefonbuch übernehmen

Nummern in das Telefonbuch übernehmen:

- aus einer Liste, z. B. der Anrufliste oder der Wahlwiederholungsliste beim Wählen einer Nummer

Die Nummer wird angezeigt oder ist markiert.

▶ Display-Taste drücken oder **Optionen** ▶ **Nr. ins Telefonbuch** ▶ **OK** ... mögliche Optionen:

Neuen Eintrag erstellen:

- ▶ <Neuer Eintrag> ▶ OK ▶ ... mit  Nummerntyp auswählen ▶ OK ▶ Eintrag vervollständigen ▶ **Sichern**

Nummer zu bestehendem Eintrag hinzufügen:

- ▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ OK ▶ ... mit  Nummerntyp auswählen ▶ OK ... die Nummer wird eingetragen oder eine Abfrage zum Überschreiben einer bestehenden Nummer wird angezeigt ▶ ... ggf. Abfrage mit **Ja/Nein** beantworten ▶ **Sichern**

vCard mit Bluetooth übertragen

Telefonbuch-Einträge im vCard-Format übertragen, z. B. zum Austauschen von Einträgen mit einem Mobiltelefon.



Der Bluetooth-Modus ist aktiviert.

Das andere Mobilteil/Mobiltelefon verfügt über Bluetooth.

- ▶  ▶ ... ggf. mit  Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶  Eintrag senden / Liste senden ▶  **vCard via Bluetooth** ... die Liste **Bekannte Geräte** wird angezeigt ▶ ... mit  Gerät auswählen ▶ OK

vCard mit Bluetooth empfangen

Sendet ein Gerät aus der Liste **Bekannte Geräte** eine vCard an Ihr Mobilteil, wird automatisch ein Telefonbuch-Eintrag erzeugt und eine Meldung im Display angezeigt.

Ist das sendende Gerät nicht in der Liste: ▶ ... mit  die PIN des **sendenden** Bluetooth-Geräts eingeben ▶ OK ... die übertragene vCard steht als Telefonbuch-Eintrag zur Verfügung

Telefonbuch mit PC-Adressbuch synchronisieren (Gigaset QuickSync)



Das Programm **Gigaset QuickSync** ist auf dem Computer installiert.

Das Mobilteil ist über Bluetooth oder über ein USB-Datenkabel mit dem Rechner verbunden.

Kostenloser Download und weitere Informationen unter → gigaset.com/quicksync

Firmentelefonbuch

Wenn am Gigaset N870 IP PRO Firmentelefonbücher (LDAP) eingerichtet sind, stehen diese auf dem Mobilteil mit den folgenden Funktionen zur Verfügung:

- Telefonbuch durchblättern oder Telefonbucheinträge suchen
- Telefonbucheinträge mit Detailangaben anzeigen (kein Bearbeiten oder Löschen)
- Rufnummern direkt aus dem Telefonbuch wählen
- Telefonbucheinträge in das lokale Telefonbuch übertragen

Wenn eine Rufnummer eingegeben wird oder ein Anruf eingeht, wird das Telefonbuch automatisch nach einem Eintrag durchsucht, der mit der Rufnummer übereinstimmt. Wenn ein Eintrag gefunden wird, wird anstelle der Rufnummer der Name angezeigt.

Firmentelefonbuch auf dem Telefondisplay anzeigen

Das Firmentelefonbuch ist der INT-Taste zugeordnet: ► auf  drücken



Je nach Einstellung am Gigaset N870 IP PRO können Sie auch über die Telefonbuch-taste  auf ein Firmentelefonbuch zugreifen.

Telefonbucheinträge

Die folgende Beschreibung ist ein Beispiel für die Anzeige eines Firmentelefonbuchs auf dem Mobilteil.

Das Menü zeigt alle Telefonbücher, die am Gigaset N870 IP PRO eingerichtet und aktiviert wurden mit dem jeweils vergebenen Namen. Im Beispiel rechts wird das Telefonbuch als **Unser Telefonbuch** angezeigt.

►  Telefonbuch auswählen ► **OK**

Das Telefon führt eine Abfrage am LDAP-Server durch.

Telefonbücher	
Unser Telefonbuch	
Telefonbuch 3	
Telefonbuch 4	
Telefonbuch 5	
Telefonbuch 6	
Zurück	OK

Das Telefonbuch wird gemäß den folgenden Regeln angezeigt:

- Die Suche beginnt in dem Verzeichnis/Unterverzeichnis, das auf dem LDAP-Server als Suchbasis definiert wurde.
- Die Einträge sind in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.
- Die Einträge werden mit **Nachname** und **Vorname** angezeigt, wenn beide Attribute in der LDAP-Datenbasis verfügbar sind. Andernfalls wird nur der Nachname bzw. der Vorname angezeigt.

Unser Telefonbuch	
Albert	
Bond	
Bond, Agnes	
Bond, Paul	
Brown, Susan	
Ansehen	Optionen

Telefonbuch durchsuchen

► Telefonbuch mit  durchblättern

oder

►  einen Namen (bzw. dessen erste Buchstaben) eingeben

Sobald Sie eine Taste auf der Tastatur drücken, wechselt das Telefon in den Suchmodus. Sie können bis zu 15 Zeichen eingeben. Es werden alle Einträge im Telefonbuch angezeigt, die Ihrer Eingabe entsprechen.

b	
Bond	
Bond, Agnes	
Bond, Paul	
Brown, Susan	
< C	Optionen

br	
Brown, Susan	
< C	Optionen

Zuletzt eingegebenes Zeichen löschen ► **<C**

Der aktuelle Suchbegriff wird in der obersten Zeile angezeigt.

Telefonbucheintrag anzeigen

- ▶  gewünschten Eintrag auswählen
- ▶ **Ansehen** oder  drücken

oder

- ▶ **Optionen** ▶ **Ansehen**

Der Telefonbucheintrag wird mit detaillierten Informationen angezeigt.

- ▶  Eintrag durchblättern

Eintrag schließen: ▶ **Zurück** oder Auflegen-Taste  drücken

Brown, Susan
Nachname: Brown
Vorname: Susan
Telefon (Privat): 1234567890
Zurück

Eine Nummer aus dem Telefonbuch wählen

- ▶  gewünschten Eintrag auswählen
- ▶ Abheben-Taste  drücken ... Wenn nur eine Rufnummer gespeichert ist, wird diese gewählt. Sind mehrere Rufnummern vorhanden, werden diese in einer Auswahlliste angezeigt.

oder

- ▶  gewünschte Rufnummer aus der Detailansicht des Eintrags auswählen: **Telefon (Privat)**, **Telefon (Büro)** oder **Telefon (Privat)**
- ▶ Abheben-Taste  drücken ... die Nummer wird gewählt

Brown, Susan
Telefon (Büro): 0987654321
Telefon (Mobil): 0908987876
Straße: Avenue 12
Zurück

Anrufbeantworter

Der Anrufbeantworter nimmt eingehende Anrufe für das Mobilteil an.

Voraussetzungen

Damit Sie Sprachnachrichten empfangen und anhören können, sind die folgenden Einstellungen erforderlich:

An der Telefonanlage

- ▶ Für die Verbindung, die dem Mobilteil zugeordnet ist, ist ein Netzanrufbeantworter eingerichtet.

Am Gigaset N870 IP PRO

- ▶ In der Telefonanlagen-Konfiguration ist das System zum Empfang von Benachrichtigungen über neue Nachrichten auf dem Netzanrufbeantworter angemeldet.

Am Mobilteil

- ▶ In der Konfiguration des Mobilteils ist die Rufnummer eingetragen und der Netzanrufbeantworter ist aktiviert.

Wenden Sie sich ggf. an den Administrator des DECT-Netzwerks.

Rufnummer am Mobilteil eingeben/ändern

- ▶  ▶ ... mit   **Anrufbeantworter** auswählen ▶ OK ▶  **Netz-AB** ▶ OK ▶ 
 Nummer des Netz-Anrufbeantworters eintragen bzw. ändern ▶ **Sichern**

Nachrichten auf dem Mobilteil wiedergeben

- ▶ Taste  **lang** drücken

oder

- ▶ Nachrichtentaste  drücken ▶ OK

oder

- ▶  ▶ ... mit   **Anrufbeantworter** auswählen ▶ OK ▶ **Nachricht. anhören** ▶ OK

Ansage über Lautsprecher hören: ▶ Lautsprechertaste  drücken

Weitere Funktionen

Akustikprofile

Das Telefon hat Akustikprofile zum Anpassen des Mobilteils an die Umgebungsbedingungen: **Profil Laut**, **Profil Leise**, **Profil Persönlich**. Mit dem Profil **Nicht stören** können Sie verhindern, dass ein eingehender Anruf am Mobilteil signalisiert wird.

- ▶ Profil-Taste  drücken ... das aktuell eingestellte Profil wird angezeigt
- ▶ Mit der Taste  zwischen den Profilen wechseln

oder

- ▶ mit  Profil auswählen ▶ OK

Mikrofon-Empfindlichkeit auf laute Umgebung einstellen:

- ▶ Profil-Taste  lang drücken

Profil „Nicht stören“

- ▶ Mit Profil-Taste  einstellen

oder

- ▶  ▶ ... mit   **Töne und Signale** auswählen ▶ OK ▶  **Nicht stören** ▶ **Ändern** ( = ein)

- Das Ruhe-Display zeigt **"Nicht stören" aktiviert**. In der Statuszeile erscheint 
- Eingehende Anrufe werden nicht signalisiert aber in die Anrufliste als entgangener Anruf übernommen.
- Die meisten Benachrichtigungen werden blockiert. Ausnahmen: Termine, Wecker, Jahrestage.



Ein eingehender Anruf belegt eine Leitung, auch wenn er nicht signalisiert wird. Sind alle Leitungen der Basis belegt, können Sie nicht mehr anrufen.

Akustikprofile

Die Profile sind im Lieferzustand wie folgt eingestellt:

Lieferzustand		Profil Laut	Profil Leise	Profil Persönlich
Vibrations-Alarm		Ein	Wie Profil Persönlich	Aus
Klingelton		Ein	Aus	Ein
Klingelton-Lautstärke	intern	5	Aus	5
	extern	5	Aus	5
Mobilteil-Lautstärke	Hörer	5	3	3
	Freisprechen	5	3	3
Hinweistöne	Tastenklick	Ja	Nein	Ja
	Akkuton	Ja	Ja	Ja
	Bestätigungston	Ja	Nein	Ja

Aufmerksamkeitston bei eingehendem Anruf für **Profil Leise** aktivieren: ► nach Umschalten ins **Profil Leise** Display-Taste **Beep** drücken ... in der Statuszeile erscheint 



Das eingestellte Profil bleibt bei Aus- und Wiedereinschalten des Mobilteils erhalten.

Änderungen an den in der Tabelle aufgeführten Einstellungen:

- gelten in den Profilen **Laut** und **Leise** nur solange das Profil nicht gewechselt wird.
- werden im **Profil Persönlich** dauerhaft für dieses Profil gespeichert.

Kalender

Sie können sich an bis zu **30 Termine** erinnern lassen.

Im Kalender ist der aktuelle Tag weiß umrandet, an Tagen mit Terminen sind die Ziffern farbig dargestellt. Bei der Auswahl eines Tages wird dieser farbig umrandet.

Juni 2021						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				01	02	03
04	05	06	07	08	09	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	
Zurück						OK

Termin im Kalender speichern



Datum und Uhrzeit sind eingestellt.

- ▶ ▶ ... mit **Organizer** auswählen ▶ OK ▶ **Kalender** ▶ OK ▶ ... mit gewünschten Tag auswählen ▶ OK ... dann
- Ein-/ausschalten: ▶ **Aktivierung:** ... mit **Ein** oder **Aus** auswählen
- Datum eingeben: ▶ **Datum** ... der ausgewählte Tag ist voreingestellt ▶ ... mit neues Datum eingeben
- Zeit eingeben: ▶ **Zeit** ▶ ... mit Stunde und Minute des Termins eingeben
- Titel festlegen: ▶ **Text** ▶ ... mit eine Bezeichnung für den Termin eingeben (z. B. Abendessen, Meeting)
- Signalisierung festlegen: ▶ **Signal** ▶ ... mit Melodie des Erinnerungsrufs auswählen oder akustische Signalisierung deaktivieren
- Termin speichern: ▶ **Sichern**



Wenn bereits ein Termin eingetragen ist: ▶ **<Neuer Eintrag>** ▶ OK ▶ ... dann Daten für den Termin eingeben.

Signalisierung von Terminen/Jahrestagen

Jahrestage werden aus dem Telefonbuch übernommen und als Termin angezeigt. Ein Termin/Jahrestag wird im Ruhezustand angezeigt und 60 Sek. lang mit der ausgewählten Klingelmelodie signalisiert.

Erinnerungsruf quittieren und beenden: ▶ Display-Taste **Aus** drücken



Während eines Gesprächs wird ein Erinnerungsruf **einmal** mit einem Hinweiston am Mobilteil signalisiert.

Anzeige entgangener (nicht quittierter) Termine/Jahrestage

Folgende Termine und Jahrestage werden in der Liste **Entgangene Termine** gespeichert:

- Der Termin-/Jahrestagsruf wurde nicht quittiert.
- Der Termin/Jahrestag wurde während eines Anrufs signalisiert.
- Das Mobilteil war zum Zeitpunkt eines Termins/Jahrestags ausgeschaltet.

Es werden die letzten 10 Einträge gespeichert. Im Display wird das Symbol und die Anzahl der neuen Einträge angezeigt. Der neueste Eintrag steht am Anfang der Liste.

Liste öffnen

▶ Nachrichten-Taste  drücken ▶  **Entg. Termine:** ▶ OK ▶ ... mit  ggf. in der Liste blättern

oder

▶  ▶ ... mit   **Organizer auswählen** ▶ OK ▶  **Entgangene Termine** ▶ OK

Jeder Eintrag wird mit Nummer oder Name, Datum und Uhrzeit angezeigt. Der neueste Eintrag steht am Anfang der Liste.

Termin/Jahrestag löschen: ▶ **Löschen**

Gespeicherte Termine anzeigen/ändern/löschen

▶  ▶ ... mit   **Organizer auswählen** ▶ OK ▶  **Kalender** ▶ OK ▶ ... mit  Tag auswählen ▶ OK ... die Terminliste wird angezeigt ▶ ... mit  Termin auswählen ...

mögliche Optionen:

Termin details anzeigen: ▶ **Ansehen** ... die Einstellungen des Termins werden angezeigt

Termin ändern: ▶ **Ansehen** ▶ **Ändern**
oder ▶ **Optionen** ▶  **Eintrag ändern** ▶ OK

Termin aktivieren/deaktivieren: ▶ **Optionen** ▶  **Aktivieren/Deaktivieren** ▶ OK

Termin löschen: ▶ **Optionen** ▶  **Eintrag löschen** ▶ OK

Alle Termine des Tages löschen: ▶ **Optionen** ▶  **Alle Termine lösch.** ▶ OK ▶ **Ja**

Timer

Timer einstellen (Countdown)

▶  ▶ ... mit   **Organizer auswählen** ▶ OK ▶  **Timer** ▶ OK ▶ ... dann

Ein-/ausschalten: ▶ **Aktivierung:** ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen

Dauer einstellen: ▶  **Dauer** ... mit  Stunden und Minuten für den Timer eingeben

Min.: 00:01 (eine Minute); Max.: 23:59 (23 Stunden, 59 Minuten)

Timer speichern: ▶ **Sichern**

Der Timer beginnt den Countdown. Im Ruhe-Display werden das Symbol  und die verbleibenden Stunden und Minuten angezeigt, solange bis eine Minute unterschritten wird. Ab dann werden die verbleibenden Sekunden heruntergezählt. Am Ende des Countdowns wird der Alarm ausgelöst.

Alarm ausschalten/wiederholen

- Alarm ausschalten: ▶ **Aus**
- Alarm wiederholen: ▶ **Neustart** ... das Timer-Display wird wieder angezeigt ▶ ggf. eine andere Dauer einstellen ▶ **Sichern** ... der Countdown wird erneut gestartet

Wecker



Datum und Uhrzeit sind eingestellt.

Wecker ein-/ausschalten und einstellen

- ▶ ▶ ... mit **Organizer auswählen** ▶ **OK** ▶ **Wecker** ▶ **OK** ... dann
- Ein-/ausschalten: ▶ **Aktivierung:** ... mit **Ein** oder **Aus** auswählen
- Weckzeit einstellen: ▶ **Zeit** ▶ ... mit Stunde und Minute eingeben
- Tage festlegen: ▶ **Zeitraum** ▶ ... mit zwischen **Montag-Freitag** und **Täglich** wählen
- Lautstärke einstellen: ▶ **Lautstärke** ▶ ... mit Lautstärke in 5 Stufen oder Crescendo (zunehmende Lautstärke) einstellen
- Weckruf einstellen: ▶ **Melodie** ▶ ... mit Klingelmelodie für den Weckruf auswählen
- Einstellung speichern: ▶ **Sichern**

Bei aktiviertem Wecker wird im Ruhezustand das Symbol und die Weckzeit angezeigt.

Weckruf

Ein Weckruf wird im Display angezeigt und mit der ausgewählten Klingelmelodie signalisiert. Der Weckruf ertönt 60 Sek. lang. Wird keine Taste gedrückt, wird er nach 5 Minuten wiederholt. Nach der zweiten Wiederholung wird der Weckruf für 24 Stunden ausgeschaltet.



Während eines Gesprächs wird ein Weckruf nur durch einen kurzen Ton signalisiert.

Weckruf ausschalten/nach Pause wiederholen (Schlummermodus)

Weckruf ausschalten: ▶ **Aus**

Weckruf wiederholen (Schlummermodus): ▶ **Snooze** oder beliebige Taste drücken ... der Weckruf wird ausgeschaltet und nach 5 Minuten wiederholt.

Schutz vor unerwünschten Anrufen

Zeitsteuerung für externe Anrufe



Datum und Uhrzeit sind eingestellt.

Zeitraum eingeben, in dem das Mobilteil bei externen Anrufen nicht klingeln soll, z. B. nachts.

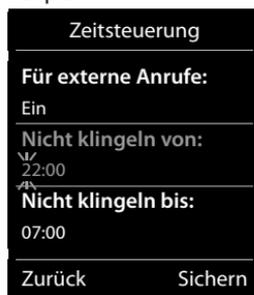
- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶
- Töne und Signale** ▶ OK ▶ **Klingeltöne (Mobilt.)** ▶
- OK ▶ **Zeitsteuerung** ▶ OK ▶ ... dann

Ein-/ausschalten: ▶ mit **Ein** oder **Aus** auswählen

Zeit eingeben: ▶ mit zwischen **Nicht klingeln von** und **Nicht klingeln bis** wechseln ▶ ... mit Beginn und Ende des Zeitraums 4-stellig eingeben

Speichern: ▶ **Sichern**

Beispiel



Die Zeitsteuerung gilt nur an dem Mobilteil, an dem die Einstellung vorgenommen wird.

Bei Anrufern, denen im Telefonbuch eine VIP-Gruppe zugewiesen ist, klingelt das Telefon immer.

Ruhe vor anonymen Anrufen

Das Mobilteil klingelt bei Anrufen ohne Rufnummernübermittlung nicht.

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **Töne und Signale** ▶ OK ▶
- Klingeltöne (Mobilt.)** ▶ OK ▶ **Anonym.Rufe aus** ▶ **Ändern** (= aktiviert) ... der Anruf wird nur im Display signalisiert

Klingelton in Ladeschale ausschalten

Das Mobilteil klingelt nicht, wenn es in der Ladeschale steht. Ein Anruf wird nur im Display signalisiert.

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **Töne und Signale** ▶ OK ▶
- Klingeltöne (Mobilt.)** ▶ OK ▶ **Stilles Laden** ▶ **Ändern** (= Klingelton ist in Ladeschale ausgeschaltet)

Klingelton ausschalten (Nicht stören)

Mit der Funktion **Nicht stören** können Sie verhindern, dass ein eingehender Anruf am Mobilteil signalisiert wird.

▶  ▶ ... mit  **Töne und Signale auswählen** ▶ OK ▶  **Nicht stören** ▶ **Ändern**
( = aktiviert)

- Das Ruhe-Display zeigt "**Nicht stören**" **aktiviert**.
- Eingehende Anrufe werden nicht signalisiert aber in die Anrufliste als entgangener Anruf übernommen.
- Die meisten Benachrichtigungen werden blockiert. Ausnahmen: Termine, Wecker, Jahrestage.



Ein eingehender Anruf belegt eine Leitung, auch wenn er nicht signalisiert wird. Sind alle Leitungen der Basis belegt, können Sie nicht mehr anrufen.

Media-Pool

Im Media-Pool des Mobilteils sind Sounds für Klingeltöne und Bilder, die als Anruferbilder (CLIP-Bilder) bzw. als Screensaver verwendet werden können, gespeichert. Es sind verschiedene mono- und polyphone Sounds und Bilder voreingestellt. Weitere Bilder und Sounds können Sie von einem PC herunterladen (→ Gigaset QuickSync).

Medien-Typen:

Typ	Format
Sound Klingeltöne Monophon Polyphon importierte Sounds	intern intern intern WMA, MP3, WAV
Bild CLIP-Bild Screensaver	BMP, JPG, GIF 240 x 172 Pixel 240 x 320 Pixel

Falls nicht genügend Speicherplatz vorhanden ist, müssen Sie vorher ein oder mehrere Bilder oder Sounds löschen.

Bilder (für Screensaver und CLIP) und Sounds verwalten

- ▶ ▶ ... mit **Extras auswählen** ▶ OK ▶ **Media-Pool** ▶ OK ... mögliche Optionen:
 - Bild ansehen: ▶ **Screensavers / CLIP-Bilder auswählen** ▶ OK ▶ mit Bild auswählen ▶ **Ansehen** ... das markierte Bild wird angezeigt
 - Sound abspielen: ▶ **Sounds** ▶ OK ▶ mit Sound auswählen ... der markierte Sound wird abgespielt
 - Lautstärke einstellen: ▶ **Optionen** ▶ **Lautstärke** ▶ OK ▶ mit Lautstärke auswählen ▶ **Sichern**
 - Bild/Sound umbenennen:
 - ▶ **Screensavers / CLIP-Bilder / Sounds auswählen** ▶ OK ▶ mit Sound / Bild auswählen ▶ **Optionen** ▶ **Name ändern** ▶ mit Namen löschen, mit neuen Namen eingeben ▶ **Sichern** ... der Eintrag wird mit dem neuen Namen gespeichert
 - Bild/Sound löschen: ▶ **Screensavers / CLIP-Bilder / Sounds auswählen** ▶ OK ▶ mit Sound / Bild auswählen ▶ **Optionen** ▶ **Eintrag löschen** ... der ausgewählte Eintrag wird gelöscht



Ist ein Bild/Sound nicht löschtbar, stehen die entsprechenden Optionen nicht zur Verfügung.

Speicherplatz überprüfen

Freien Speicherplatz für Screensaver und CLIP-Bilder anzeigen.

- ▶  ▶ ... mit   Extras auswählen ▶ OK ▶  Media-Pool ▶ OK ▶
 Speicherplatz ▶ OK ... der freie Speicherplatz in Prozent wird angezeigt

Bluetooth

Das Mobilteil kann mittels Bluetooth™ schnurlos mit anderen Geräten kommunizieren, die ebenfalls diese Technik verwenden, z. B. zum Anschluss eines Bluetooth-Headsets oder Hörgeräts.



Bluetooth ist aktiviert und die Geräte sind am Mobilteil angemeldet.

Folgende Geräte können angeschlossen werden:

- Ein Bluetooth-Headset oder Hörgerät



Das Headset/Hörgerät verfügt über das **Headset-** oder das **Handsfree-Profil**. Sind beide Profile verfügbar, wird über das Handsfree-Profil kommuniziert.

Der Verbindungsaufbau zum Headset kann bis zu 5 Sekunden dauern, sowohl bei Gesprächsannahme am Headset und Übergabe an das Headset, als auch beim Wählen vom Headset aus.

- Bis zu 5 Datengeräte (PCs, Tablets oder Mobiltelefone) zum Übermitteln von Adressbucheinträgen als vCard oder zum Austausch von Daten mit dem Rechner.
Zur weiteren Verwendung der Rufnummern müssen Vorwahlnummer (Länder- und Ortsvorwahlnummer) im Telefon gespeichert sein.

Bedienung der Bluetooth-Geräte → Bedienungsanleitungen der Geräte

Bluetooth-Modus aktivieren/deaktivieren

- ▶  ▶ ... mit   Bluetooth auswählen ▶ OK ▶  Aktivierung ▶
 Ändern (= aktiviert)
 Falls die Ortsvorwahlnummer noch nicht gespeichert ist: ▶ ... mit  Ortsvorwahl eingeben ▶ OK

Das Mobilteil zeigt im Ruhezustand den aktivierten Bluetooth-Modus mit dem Symbol  an.

Bluetooth-Geräte anmelden

Die Entfernung zwischen dem Mobilteil im Bluetooth-Modus und dem eingeschalteten Bluetooth-Gerät (Headset oder Datengerät) sollte max. 10 m betragen.



Das Anmelden eines Headsets überschreibt ein bereits angemeldetes Headset.

Soll ein Headset angemeldet werden, das bereits an einem anderen Gerät angemeldet ist, müssen Sie diese Verbindung vor der Anmeldung deaktivieren.

- ▶ ▶ ... mit **Bluetooth** auswählen ▶ OK ▶ **Suche Headset / Suche BT Geräte** ▶ OK ... die Suche wird gestartet (kann bis zu 30 Sekunden dauern) ... die Namen gefundener Geräte werden angezeigt ... mögliche Optionen:
 - Gerät anmelden: ▶ **Optionen** ▶ **Gerät vertrauen** ▶ OK ▶ ... mit PIN des anzumeldenden Bluetooth-Geräts eingeben ▶ OK ... das Gerät wird in die Liste der bekannten Geräte aufgenommen
 - Informationen anzeigen: ▶ ... ggf. mit Gerät auswählen ▶ **Ansehen** ... der Gerätename und die Geräteadresse werden angezeigt
 - Suche wiederholen: ▶ **Optionen** ▶ **Suche wiederholen** ▶ OK
 - Suche abbrechen: ▶ **Abbruch**

Liste der bekannten (vertrauten) Geräte bearbeiten

Liste öffnen

- ▶ ▶ ... mit **Bluetooth** auswählen ▶ OK ▶ **Bekannte Geräte** ▶ OK ... die bekannten Geräte werden aufgelistet, ein Symbol kennzeichnet die Art des Geräts



Bluetooth-Headset



Bluetooth-Datengerät

Ist ein Gerät verbunden, wird in der Kopfzeile des Displays das entsprechende Symbol anstelle von angezeigt.

Einträge bearbeiten

- ▶ ▶ ... mit **Bluetooth** auswählen ▶ OK ▶ **Bekannte Geräte** ▶ OK ▶ ... mit Eintrag auswählen ... mögliche Optionen:
 - Eintrag ansehen: ▶ **Ansehen** ... der Gerätename und die Geräteadresse werden angezeigt ▶ Zurück mit OK
 - Gerät abmelden: ▶ **Optionen** ▶ **Eintrag löschen** ▶ OK
 - Namen ändern: ▶ **Optionen** ▶ **Name ändern** ▶ OK ▶ ... mit Namen ändern ▶ **Sichern**



Wird ein eingeschaltetes Bluetooth-Gerät abgemeldet, so versucht es möglicherweise, sich erneut als „nicht angemeldetes Gerät“ zu verbinden.

Nicht angemeldetes Bluetooth-Gerät ablehnen/annehmen

Falls ein Bluetooth-Gerät, das nicht in der Liste der bekannten Geräte registriert ist, mit dem das Mobilteil Verbindung aufzunehmen versucht, wird zur Eingabe der PIN des Bluetooth-Geräts aufgefordert (Bonding).

Ablehnen: ▶ Auflegen-Taste  **kurz** drücken

Annehmen: ▶ ... mit  PIN des anzunehmenden Bluetooth-Geräts eingeben ▶ **OK** ▶ ... PIN-Bestätigung abwarten ... dann

Gerät in die Liste der bekannten Geräte aufnehmen: ▶ **Ja**

Gerät temporär verwenden: ▶ **Nein** ... die Bluetooth-Verbindung kann verwendet werden, solange sich das Gerät im Sendebereich befindet oder bis es ausgeschaltet wird

Bluetooth-Name des Mobilteils ändern

Mit dem Namen wird das Mobilteil an einem anderen Bluetooth-Gerät angezeigt.

▶  ▶ ... mit  **Bluetooth** auswählen ▶ **OK** ▶  **Eigenes Gerät** ▶ **OK** ... der Name und die Geräteadresse werden angezeigt ▶ **Ändern** ▶ ... mit  Name ändern ▶ **Sichern**

Zusatzfunktionen über das PC-Interface



Das Programm **Gigaset QuickSync** ist auf dem Rechner installiert.

Kostenloser Download unter → www.gigaset.com/quicksync

Funktionen von QuickSync:

- das Telefonbuch des Mobilteils mit Microsoft® Outlook® abgleichen,
 - CLIP-Bilder (.bmp) vom Rechner auf das Mobilteil laden,
 - Bilder (.bmp) als Screensaver vom Rechner auf das Mobilteil laden,
 - Sounds (Klingeltonmelodien) vom Rechner auf das Mobilteil laden,
 - Firmware aktualisieren,
 - Cloud-Synchronisation mit Google™
- ▶ Das Mobilteil über Bluetooth oder über ein USB-Datenkabel mit dem Rechner verbinden.



Mobilteil **direkt** mit dem PC verbinden, **nicht** über einen USB-Hub.

Daten übertragen



Datenübertragung über Bluetooth:

- Der Rechner verfügt über Bluetooth.
- Es ist kein USB-Datenkabel angesteckt. Wird ein USB-Datenkabel während einer bestehenden Bluetooth-Verbindung angesteckt, wird die Bluetooth-Verbindung abgebrochen.

- ▶ Programm **Gigaset QuickSync** am Rechner starten.

Während der Datenübertragung zwischen Mobilteil und PC wird im Display **Datentransfer läuft** angezeigt. Während dieser Zeit sind keine Eingaben über die Tastatur möglich und ankommende Anrufe werden ignoriert.

Firmware-Update durchführen

- ▶ Telefon und PC über ein **USB-Datenkabel** verbinden ▶ **Gigaset QuickSync** starten ▶ Verbindung zum Mobilteil herstellen
- ▶ Firmware-Update in **Gigaset QuickSync** starten ... Informationen dazu entnehmen Sie ggf. der **Gigaset QuickSync** Hilfe

Der Update-Vorgang kann bis zu 10 Minuten dauern (ohne Download-Zeit).



Prozedur nicht unterbrechen und USB-Datenkabel nicht entfernen.

Die Daten werden zunächst vom Update-Server aus dem Internet geladen. Die Zeit dafür hängt von der Geschwindigkeit der Internetverbindung ab.

Das Display Ihres Telefons wird ausgeschaltet, die Nachrichten-Taste  und die Abheben-Taste  blinken.

Nach Fertigstellen des Updates startet Ihr Telefon automatisch neu.

Vorgehen im Fehlerfall

Wenn die Update-Prozedur fehlschlägt oder das Telefon nach dem Update nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert, Update-Prozedur wiederholen:

- ▶ Programm **Gigaset QuickSync** am PC beenden ▶ USB-Datenkabel vom Telefon entfernen ▶ Akku entfernen ▶ Akku wieder einsetzen
- ▶ Firmware-Update noch einmal wie beschrieben durchführen

Sollte der Update-Vorgang mehrfach fehlschlagen oder eine Verbindung mit dem PC nicht mehr möglich sein, **Notfall-Update** durchführen:



- ▶ Programm **Gigaset QuickSync** am PC beenden ▶ USB-Datenkabel vom Telefon entfernen ▶ Akku entfernen
- ▶ Tasten **4** und **6** mit Zeige- und Mittelfinger gleichzeitig drücken und gedrückt halten ▶ Akku wieder einsetzen
- ▶ Tasten **4** und **6** loslassen ... die Nachrichten-Taste  und die Abheben-Taste  blinken abwechselnd
- ▶ Firmware-Update wie beschrieben durchführen



Eigene auf das Mobilteil geladene Bilder und Sounds immer auch auf dem PC sichern, da sie bei einem **Notfall-Update** gelöscht werden.

Telefon einstellen

Sprache ändern

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **Sprache** ▶ OK ▶ ... mit Sprache auswählen ▶ **Auswahl** (= ausgewählt)

Wenn eine unverständliche Sprache eingestellt ist:

- ▶ ▶ Tasten **9** **5** **langsam** nacheinander drücken ▶ ... mit richtige Sprache auswählen ▶ rechte Display-Taste drücken

Land auswählen (falls verfügbar)

Wählen Sie das Land, in dem Sie das Telefon benutzen. Ihre Auswahl wird für länderspezifische Voreinstellungen, z. B. die Ländervorwahl genutzt.

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **Telefonie** ▶ OK ▶ **Land** ▶ OK ▶ ... mit Land auswählen ▶ **Auswahl** (= ausgewählt)

Display und Tastatur

Screensaver

Für die Anzeige im Ruhezustand stehen als Screensaver eine Digital- oder Analoguhr, Infodienste und verschiedene Bilder zur Auswahl.

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **Display + Tastatur** ▶ OK ▶ **Screensaver** ▶ **Ändern** (= ein) ... dann
Ein-/ausschalten: ▶ **Aktivierung:** ... mit **Ein** oder **Aus** auswählen
Screensaver auswählen:
▶ **Auswahl** ▶ ... mit Screensaver auswählen (**Digitaluhr** / **Analoguhr** / **Infodienste** / <Bilder> / **Dia-Show**)

Screensaver ansehen:

- ▶ **Ansehen**

Auswahl speichern: ▶ **Sichern**

Der Screensaver wird etwa 10 Sekunden nachdem das Display in den Ruhezustand gewechselt ist, aktiviert.



Es werden alle Bilder aus dem Ordner **Screensaver** des **Media-Pool** zur Auswahl angeboten.

Screensaver beenden

- ▶ Auflegen-Taste **kurz** drücken ... das Display geht in den Ruhezustand

Hinweise zur Anzeige von Infodiensten

-  **Infodienste** sind über den Web-Konfigurator aktiviert.
Das Telefon hat eine Internetverbindung.

-  Sind aktuell keine Informationen verfügbar, wird die digitale Uhrzeit (**Digitaluhr**) angezeigt bis wieder Infos zur Verfügung stehen.

Infoticker ein-/ausschalten

Die für den Screensaver **Infodienste** eingestellten Text-Informationen aus dem Internet können als Laufschrift im Ruhezustand angezeigt werden.

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Display + Tastatur** ▶ OK ▶  **Infoticker** ▶ **Ändern** = ein)

Der Ticker startet sobald das Telefon in den Ruhezustand wechselt. Wird im Display eine Meldung angezeigt, wird der Infoticker nicht angezeigt.

Großschrift

Schrift und Symbole in Anruflisten und im Adressbuch vergrößert darstellen lassen, um die Lesbarkeit zu verbessern. Es wird nur noch ein Eintrag im Display angezeigt und Namen werden ggf. abgekürzt.

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Display + Tastatur** ▶ OK ▶  **Großschrift** ▶ **Ändern** = aktiviert)

Farbschema

Das Display kann in verschiedenen Farbkombinationen angezeigt werden.

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Display + Tastatur** ▶ OK ▶  **Farbschema** ▶ OK ▶ ... mit  gewünschtes Farbschema auswählen ▶ **Auswahl** = ausgewählt)

Display-Beleuchtung

Die Display-Beleuchtung schaltet sich immer ein, sobald das Mobilteil aus der Basis-/Ladeschale genommen oder eine Taste gedrückt wird. Hierbei gedrückte **Ziffern-Tasten** werden zur Wahlvorbereitung ins Display übernommen.

Display-Beleuchtung für den Ruhezustand ein-/ausschalten:

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Display + Tastatur** ▶ OK ▶  **Display-Beleucht.** ▶ OK ▶ mit  auswählen, wann die Einstellung gelten soll (In **Ladeschale / Außerh. Ladeschale / Im Gespräch**) ▶ jeweils mit  **Ein** oder **Aus** auswählen ▶ **Sichern**

-  Bei eingeschalteter Display-Beleuchtung kann sich die Bereitschaftszeit des Mobilteils beträchtlich verringern.

Tasten-Beleuchtung

Helligkeit der Tasten-Beleuchtung in fünf Stufen einstellen.

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Display + Tastatur** ▶ OK ▶  **Tasten-Beleucht.** ▶ OK ▶ ... mit  **Helligkeit (1 - 5)** auswählen ▶ **Sichern**

Automatische Tastensperre ein-/ausschalten

Tastatur automatisch sperren, wenn das Mobilteil ca. 15 Sekunden im Ruhezustand ist.

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Display + Tastatur** ▶ OK ▶  **Aut.Tastensperre** ▶ **Ändern**  = ein)

Töne und Signale

Gesprächslautstärke

Lautstärke von Hörer, Freisprecheinrichtung oder Headset in 5 Stufen unabhängig voneinander einstellen.

-  Änderungen werden nur im **Profil Persönlich** dauerhaft gespeichert.

Während eines Gesprächs

- ▶  **Gesprächs lautst.** ▶ mit  **Lautstärke** auswählen ▶ **Sichern** ... die Einstellung wird gespeichert

Im Ruhezustand

- ▶  **Gesprächs lautst.** ▶ mit  auswählen, wofür die Einstellung gelten soll (**Hörer / Freisprechen / Kabel-Headset**) ▶ mit  **Lautstärke** auswählen ▶ **Sichern** ... die Einstellung wird gespeichert

oder

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Töne und Signale** ▶ OK ▶  **Gesprächs lautst.** ▶ OK ▶ mit  auswählen, wofür die Einstellung gelten soll (**Hörer / Freisprechen / Kabel-Headset**) ▶ mit  **Lautstärke** einstellen ▶ **Sichern**

Automatische Lautstärkeregelung



Für die Klingelton-Lautstärke ist **nicht** Crescendo eingestellt (→ S. 52).

Das Telefon kann die Lautstärke des Hörers und des Klingeltons automatisch an die Umgebungslautstärke anpassen. Dabei können Sie die Empfindlichkeit einstellen, mit der das Telefon auf Veränderungen des Geräuschpegels reagieren soll (**Maximal, Hoch, Mittel, Niedrig, Minimal**).

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen auswählen** ▶ OK ▶ **Töne und Signale** ▶ OK ▶ **Autom. Lautstärke** ▶ OK ▶ **Autom. Hörerlautst. / Auto. Tonruflautst.** ▶ **Ändern**
- Ein-/ausschalten: ▶ **Aktivierung:** mit **Ein** oder **Aus** auswählen
- Sensor einstellen: ▶ **Empfindlichkeit** ▶ mit die Empfindlichkeit des Sensors einstellen
- Speichern: ▶ **Sichern**

Headset – Korrektur der Lautstärke

Gesprächslautstärke für das kabelgebundene Headset anpassen. Zusätzlich zu den Standardeinstellungen für die Gesprächslautstärke können Sie hiermit Besonderheiten der Audio-Einstellungen Ihres Headsets ausgleichen.

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen auswählen** ▶ OK ▶ **Töne und Signale** ▶ OK ▶ **Headset-Korrektur** ▶ mit **Lautstärke einstellen** ▶ **Sichern**

Mikrofonempfindlichkeit

Empfindlichkeit des Mikrofons für den Hörer oder das kabelgebundene Headset einstellen. Sie können damit in lauten Umgebungen und bei Echo eine bessere Akustik erreichen.

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen auswählen** ▶ OK ▶ **Töne und Signale** ▶ OK ▶ **Mikrofon Empfindl.** ▶ OK ▶ mit auswählen, wofür die Einstellung gelten soll (**Hörer / Kabel-Headset**) ▶ mit **Empfindlichkeit einstellen** ▶ **Sichern**

Hörer- und Freisprechprofil

Profil für **Hörer** und **Freisprechen** auswählen, um das Telefon optimal an die Umgebungssituation anzupassen. Prüfen Sie selbst, welches Profil Ihnen und Ihrem Gesprächspartner am angenehmsten ist.

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen auswählen** ▶ OK ▶ **Töne und Signale** ▶ OK ▶ **Akustikprofile** ▶ **Hörerprofile / Freisprechprofile** ▶ OK ▶ mit **Profil auswählen** ▶ **Auswahl** = ausgewählt

Hörerprofile: **Hohe Frequenz** oder **Tiefe Frequenz** (Lieferzustand)

Freisprechprofile: **Standard** (Lieferzustand) oder **Echo reduziert**

Klingeltöne

Klingelton-Lautstärke

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen auswählen** ▶ OK ▶ **Töne und Signale** ▶ OK ▶ **Klingeltöne (Mobilt.)** ▶ OK ▶ **Lautstärke** ▶ OK ▶ mit **Für interne Anrufe und Termine** oder **Für externe Anrufe** auswählen ▶ mit **Lautstärke** in 5 Stufen oder Crescendo (zunehmende Lautstärke) einstellen ▶ **Sichern**

Beispiel



Änderungen werden nur im **Profil Persönlich** dauerhaft gespeichert.

Klingelmelodie

Unterschiedliche Klingeltöne einstellen für interne und externe Anrufe.

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen auswählen** ▶ OK ▶ **Töne und Signale** ▶ OK ▶ **Klingeltöne (Mobilt.)** ▶ OK ▶ **Melodien** ▶ OK ▶ mit **Verbindung auswählen** ▶ mit jeweils Klingelton/Melodie auswählen ▶ **Sichern**

Klingelton ein-/ausschalten

Klingelton auf Dauer ausschalten

- ▶ Mit der Taste das **Profil Leise** einstellen ... in der Statuszeile erscheint

oder: „Nicht stören“ aktivieren

- ▶ ▶ ... mit **Töne und Signale auswählen** ▶ OK ▶ **Nicht stören** ▶ **Ändern** (= aktiviert)

Klingelton auf Dauer einschalten

Mit der Taste das **Profil Laut** oder **Profil Persönlich** einstellen

Klingelton für den aktuellen Anruf ausschalten

- ▶ **Ruf aus** oder **Auflegen-Taste** drücken

Aufmerksamkeitston (Beep) ein-/ausschalten

Statt des Klingeltons einen Aufmerksamkeitston (Beep) einschalten:

- ▶ Mit Profil-Taste **Profil Leise** wählen ▶ **Beep** innerhalb von 3 Sekunden drücken ... in der Statuszeile erscheint

Aufmerksamkeitston wieder ausschalten: ▶ mit Profil-Taste **Profil wechseln**

Vibrations-Alarm

Eingehende Anrufe und andere Meldungen werden durch Vibration angezeigt.

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Töne und Signale** ▶ OK ▶  **Vibration** ▶ **Ändern** = ein

Hinweistöne

Das Mobilteil weist akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Diese Hinweistöne können Sie unabhängig voneinander ein-/ausschalten.

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Töne und Signale** ▶ OK ▶  **Hinweistöne** ▶ OK ... dann
 - Ton bei Tastendruck: ▶ **Tastenklick:** ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen
 - Bestätigungs-/Fehlerton nach Eingaben, Hinweiston beim Eintreffen neuer Nachricht:
 - ▶  **Bestätigungen** ▶ ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen
 - Warnton bei verbleibender Gesprächszeit unter 10 Minuten (alle 60 Sekunden):
 - ▶  **Akkuton** ▶ ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen
 - Warnton, wenn sich das Mobilteil aus der Reichweite der Basis bewegt:
 - ▶  **Außer Reichweite:** ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen
- Einstellung speichern:
 - ▶ **Sichern**

Automatische Rufannahme

Bei der automatischen Rufannahme nimmt das Mobilteil einen ankommenden Anruf an, sobald es aus der Ladeschale genommen wird.

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶ **Auto-Rufannahm.** ▶ **Ändern** = aktiviert)

Unabhängig von der Einstellung **Auto-Rufannahm.** wird die Verbindung beendet, sobald Sie das Mobilteil in die Ladeschale stellen. Ausnahme: Sie halten die Freisprech-Taste  beim Hineinstellen und weitere 2 Sekunden gedrückt.

Notrufnummern

Sie können bis zu drei Rufnummern als Notrufnummern eingeben, die Sie auch wählen können, wenn die PIN-geschützte Tastensperre aktiv ist.

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶  **Notrufnummern** ▶ OK ▶ mit  Eintrag auswählen (--- = leerer Eintrag) ▶ **Ändern** ▶ mit  Bezeichnung für die Notrufnummer eingeben ▶  mit  Rufnummer eingeben ▶ **Sichern**

Eintrag löschen: ▶ Name und Rufnummer mit  löschen ▶ **Sichern**

Schnellzugriff auf Nummern und Funktionen

Ziffern-Tasten mit Nummer belegen (Kurzwahl)

Die Tasten **0** und **2** bis **9** können mit je einer **Nummer aus dem Telefonbuch** belegt werden.



Die Ziffern-Taste ist noch nicht mit einer Nummer belegt.

▶ Ziffern-Taste **lang** drücken

oder

▶ Ziffern-Taste **kurz** drücken ▶ Display-Taste **Kurzwahl** drücken

Das Telefonbuch wird geöffnet.

▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ **OK** ▶ ... ggf. mit  Nummer auswählen ▶ **OK** ... der Eintrag ist auf der Ziffern-Taste gespeichert



Wird der Eintrag im Telefonbuch später gelöscht, wirkt sich das nicht auf die Belegung der Ziffern-Taste aus.

Nummer wählen

▶ Ziffern-Taste **lang** drücken ... die Nummer wird sofort gewählt

oder

▶ Ziffern-Taste **kurz** drücken ... auf der linken Display-Taste wird die Nummer/der Name (ggf. abgekürzt) angezeigt ▶ ... Display-Taste drücken ... die Nummer wird gewählt

Belegung einer Ziffern-Taste ändern

▶ Ziffern-Taste **kurz** drücken ▶ **Ändern** ... das Telefonbuch wird geöffnet ... mögliche Optionen:

Belegung ändern: ▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ **OK** ▶ ... ggf. Nummer auswählen ▶ **OK**

Belegung löschen: ▶ **Ohne Fkt.**

Display-Taste belegen / Belegung ändern

Die linke und rechte Display-Taste sind im Ruhezustand mit einer **Funktion** vorbelegt. Sie können die Belegung ändern.

▶ Im Ruhezustand linke oder rechte Display-Taste **lang** drücken ... die Liste der möglichen Tastenbelegungen wird geöffnet ▶ ... mit  Funktion auswählen ▶ **OK** ... die Belegung der Display-Taste wird geändert

Mögliche Funktionen: **Wecker, Wahlwiederholung, Mobiltelefonbuch** ... Weitere Funktionen finden Sie unter **Mehr Funktionen...**

Funktion starten

Im Ruhezustand des Telefons: ▶ Display-Taste **kurz** drücken ... die zugeordnete Funktion wird ausgeführt

Mobilteil-PIN ändern

Das Mobilteil ist durch eine PIN gegen unbefugte Benutzung geschützt. Die Mobilteil-PIN muss z. B. beim Ausschalten der Tastensperre eingegeben werden.

4-stellige PIN des Mobilteil ändern (Lieferzustand: **0000**):

▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Mobilteil-PIN** ▶ OK ▶ ... mit  die aktuelle PIN eingeben ▶ OK ▶ ... mit  neue Mobilteil-PIN eingeben ▶ OK

Mobilteil zurücksetzen

Individuelle Einstellungen und Änderungen zurücksetzen.

▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Mobilteil-Reset** ▶ OK ▶ **Ja** ... die Einstellungen des Mobilteils werden zurückgesetzt



Folgende Einstellungen sind vom Zurücksetzen **nicht** betroffen

- die Anmeldung des Mobilteils an der Basis
- Datum und Uhrzeit
- Einträge des Telefonbuchs und der Anruflisten

Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen

Alle Einstellungen und persönliche Daten zurücksetzen.

▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Werkseinstellung** ▶ OK ▶ mit  die aktuelle PIN eingeben ▶ OK

Alle Benutzerdaten, Listen, das Telefonbuch, die Anmeldung des Mobilteils an der Basis werden gelöscht. Der Anmeldeassistent wird gestartet.

Mobilteil-Update

Das Mobilteil unterstützt die Aktualisierung der Firmware über die DECT-Funkverbindung zur Basis/zum Router (SUOTA = Software Update Over The Air).

Das Telefon prüft, ob eine neue Firmware für das Mobilteil zur Verfügung steht. Ist dies der Fall, wird eine Meldung angezeigt.

▶ Firmware-Update mit **Ja** starten.

Automatische Überprüfung auf neue Firmware ein-/ausschalten:

▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Mobilteil-Update** ▶ OK ▶  **Automat. prüfen** ▶ OK ▶ **Ändern**  = aktiviert

Firmware-Update manuell starten

- ▶  ▶ ... mit  **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Mobilteil-Update** ▶ OK ▶  **Aktualisieren** ▶ OK ▶ OK ... gibt es eine neue Firmware, wird die Aktualisierung gestartet



Der Update-Vorgang kann bis zu 30 Minuten dauern. Während dieser Zeit ist das Mobilteil nur eingeschränkt benutzbar.

Firmware-Version prüfen

- ▶  ▶ ... mit  **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Mobilteil-Update** ▶ OK ▶  **Aktuelle Version** ▶ OK ... die Firmware-Version des Mobilteils wird angezeigt

Anhang

Kundenservice & Hilfe

Sie haben Fragen?

Schnelle Hilfe und Informationen erhalten Sie in dieser Bedienungsanleitung und unter gigasetpro.com.

Informationen zu den Themen

- Products (Produkte)
- Documents (Dokumentation)
- Interop (Interoperabilität)
- Firmware
- FAQ
- Support

erhalten Sie unter wiki.gigasetpro.com.

Bei weiterführenden Fragen zu Ihrem Gigaset Produkt steht Ihnen Ihr Fachhandelspartner gerne zur Verfügung.

Herstellerhinweise

Zulassung

Dieses Gerät ist für den weltweiten Betrieb vorgesehen, außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (mit Ausnahme der Schweiz) in Abhängigkeit von nationalen Zulassungen.

Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Hiermit erklärt die Gigaset Communications GmbH, dass der Funkanlagentyp Gigaset SL800H PRO der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: gigasetpro.com/docs.

In einigen Fällen kann diese Erklärung in den Dateien "International Declarations of Conformity" oder "European Declarations of Conformity" enthalten sein.

Bitte lesen Sie daher auch diese Dateien.

Datenschutz

Wir bei Gigaset nehmen den Schutz unserer Kundendaten sehr ernst. Genau aus diesem Grund stellen wir sicher, dass alle unsere Produkte nach dem Prinzip Datenschutz durch Technikgestaltung ("Privacy by Design") entwickelt werden. Alle Daten, die wir sammeln, werden dazu genutzt, unsere Produkte so gut wie möglich zu machen. Dabei stellen wir sicher, dass Ihre Daten geschützt und nur für den Zweck verwendet werden, Ihnen einen Dienst oder ein Produkt zur Verfügung zu stellen. Wir wissen, welchen Weg Ihre Daten im Unternehmen nehmen und stellen sicher, dass dies sicher, geschützt und im Einklang mit den Datenschutzvorgaben geschieht.

Der vollständige Text der Datenschutzrichtlinie ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.gigaset.com/privacy-policy

Umwelt

Umweltmanagementsystem



Gigaset Communications GmbH ist nach den internationalen Normen ISO 14001 und ISO 9001 zertifiziert.

ISO 14001 (Umwelt): zertifiziert seit September 2007 durch TÜV SÜD Management Service GmbH.

ISO 9001 (Qualität): zertifiziert seit 17.02.1994 durch TÜV Süd Management Service GmbH.

Entsorgung

Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Beachten Sie hierzu die örtlichen Abfallbeseitigungsbestimmungen, die Sie bei Ihrer Kommune/Gemeinde erfragen können.

In Deutschland: Entsorgen Sie diese in den beim Fachhandel aufgestellten grünen Boxen des „Gemeinsames Rücknahmesystem Batterien“.

AT-BE-DE

Alle Elektro- und Elektronikgeräte sind getrennt vom allgemeinen Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen zu entsorgen.



Wenn dieses Symbol eines durchgestrichenen Abfalleimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der europäischen Richtlinie 2012/19/EU.

Die sachgemäße Entsorgung und getrennte Sammlung von Altgeräten dienen der Vorbeugung von potenziellen Umwelt- und Gesundheitsschäden. Sie sind eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte.

Ausführlichere Informationen zur Entsorgung Ihrer Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Kommune oder Ihrem Müllentsorgungsdienst.

CH

Hinweis zur Entsorgung



Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltabfall entsorgt werden, sondern muss einer Verkaufsstelle oder an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden gemäss Verordnung über die Rückgabe, Rücknahme und Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte (VREG).

Die Werkstoffe sind gemäss ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Umwelt.

Pflege

Wischen Sie das Gerät mit einem **feuchten** Tuch oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie keine Lösungsmittel und kein Mikrofasertuch.

Verwenden Sie **nie** ein trockenes Tuch: es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

In seltenen Fällen kann der Kontakt des Geräts mit chemischen Substanzen zu Veränderungen der Oberfläche führen. Aufgrund der Vielzahl am Markt verfügbarer Chemikalien konnten nicht alle Substanzen getestet werden.

Beeinträchtigungen von Hochglanzoberflächen können vorsichtig mit Display-Polituren von Mobiltelefonen beseitigt werden.

Kontakt mit Flüssigkeit

Falls das Gerät mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

- 1 **Sämtliche Kabel vom Gerät abziehen.**
- 2 **Die Akkus entnehmen und das Akkufach offen lassen.**
- 3 Die Flüssigkeit aus dem Gerät abtropfen lassen.
- 4 Alle Teile trocken tupfen.
- 5 Das Gerät anschließend **mindestens 72 Stunden** mit geöffnetem Akkufach und mit der Tastatur nach unten (wenn vorhanden) an einem trockenen, warmen Ort lagern (**nicht**: Mikrowelle, Backofen o. Ä.).
- 6 **Das Gerät erst in trockenem Zustand wieder einschalten.**

Nach vollständigem Austrocknen ist in den meisten Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich..

Technische Daten

Akku

Technologie:	Lithium-Ion (Li-Ion)
Spannung:	3,7 V
Kapazität:	750 mAh

Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils

Die Betriebszeit Ihres Gigaset ist von Akkukapazität, Alter des Akkus und Benutzerverhalten abhängig. (Alle Zeitangaben sind Maximalangaben.)

Bereitschaftszeit (Stunden)	300/170 *
Gesprächszeit (Stunden)	15
Betriebszeit bei 1,5 Std. Gespräch pro Tag (Stunden)	130/95 *
Ladezeit in Ladeschale (Stunden)	2,5

* mit der Funktion **Strahlungsfrei** ausgeschaltet / mit der Funktion **Strahlungsfrei** eingeschaltet, ohne Display-Beleuchtung im Ruhezustand und im Gespräch

Leistungsaufnahme des Mobilteils in Ladeschale

Beim Aufladen:	ca. 4,00 W
Zum Erhalten des Ladezustands:	ca. 0,30 W

Allgemeine technische Daten

DECT-Standard	wird unterstützt
GAP-Standard	wird unterstützt
Kanalzahl	60 Duplexkanäle
Funkfrequenzbereich	1880-1900 MHz
Duplexverfahren	Zeitmultiplex, 10 ms Rahmenlänge
Wiederholffrequenz des Sendepulses	100 Hz
Länge des Sendepulses	370 µs
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbit/s
Sendeleistung	10 mW mittlere Leistung pro Kanal, 250 mW Pulsleistung
Reichweite	bis zu 50 m in Gebäuden, bis zu 300 m im Freien
Stromversorgung Basis	230 V ~/50 Hz
Umgebungsbedingungen im Betrieb	+5 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit
Wahlverfahren	MFV (Tonwahl)/IWW (Impulswahl)

Bluetooth

Funkfrequenzbereich	2402-2480 MHz
Sendeleistung	4 mW Pulsleistung

Steckernetzgerät Mobilteil

Hersteller	Salom Electric (Xiamen) Co. Ltd. Handelsregister: 91350200612003878C 31 Building, Huli Industrial District, Xiamen, Fujian 361006, P.R. China
	Salcomp (Shenzen) Co. Ltd. Handelsregister: 91440300618932635P Salcomp Road, Furond Industrial Area, Xinqiao, Shajing, Baoan District, Shenzen 518125 China
Modellkennung	C733
Eingangsspannung	230 V
Eingangswechselstromfrequenz	50 Hz
Ausgangsspannung	5 V
Ausgangsstrom	0,4 A
Ausgangsleistung	2 W
Durchschnittliche Effizienz im Betrieb	> 71,6 %
Effizienz bei geringer Last (10%)	nicht relevant – nur bei Ausgangsleistung > 10 W
Leistungsaufnahme bei Nulllast	< 0,10 W

Zeichensatztabellen**Standardschrift**

Entsprechende Taste mehrmals drücken.

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x	10x
1	1									
2	a	b	c	2	ä	á	à	ã	ä	ç
3	d	e	f	3	ë	é	è	ê		
4	g	h	i	4	ï	í	ì	î		
5	j	k	l	5						
6	m	n	o	6	ö	ñ	ó	ò	ô	õ
7	p	q	r	s	7	ß				
8	t	u	v	8	ü	ú	ù	û		
9	w	x	y	z	9	ÿ	ý	æ	ø	å
0	11) .	,	?	!	20) 0					

1) Leerzeichen

2) Zeilenschaltung

Display-Symbole

Folgende Symbole werden abhängig von den Einstellungen und vom Betriebszustand Ihres Telefons angezeigt.

Symbole der Statusleiste

Symbol	Bedeutung
	Empfangsstärke (Strahlungsfrei aus) 1 % -100 %
	weiß, wenn Max. Reichweite an; grün, wenn Max. Reichweite aus
	rot: keine Verbindung zur Basis
	Strahlungsfrei eingeschaltet: weiß, wenn Max. Reichweite an; grün, wenn Max. Reichweite aus
	Profil Leise aktiviert (Klingelton ausgeschaltet)
	Klingelton „Beep“ eingeschaltet
	Tastensperre eingeschaltet
	Bluetooth eingeschaltet
	Headset/Hörgerät über Bluetooth verbunden

Symbol	Bedeutung
	Datengerät über Bluetooth verbunden
	„Nicht stören“ eingeschaltet
	Ladezustand des Akkus: weiß: über 11 % - 100 % geladen
	rot: unter 11 % geladen
	blinkt rot: Akku fast leer (noch ca. 5 Minuten Gesprächszeit)
	Akku wird geladen (aktueller Ladezustand):
	0 % - 100 %

Symbole der Display-Tasten

Symbol	Bedeutung
	Wahlwiederholung
	Text löschen

Symbol	Bedeutung
	Telefonbuch öffnen
	Nummer ins Telefonbuch übernehmen

Display-Symbole beim Signalisieren von ...

Symbol	Bedeutung
	externer Anruf
	interner Anruf
	Verbindungsaufbau (abgehender Anruf)
	Verbindung hergestellt
	Kein Verbindungsaufbau möglich/ Verbindung abgebrochen

Symbol	Bedeutung
	Erinnerungsruf Termin
	Erinnerungsruf Jahrestag
	Weckruf
	Countdown-Timer

Weitere Display-Symbole

Symbol	Bedeutung
	Wecker eingeschaltet, Anzeige mit Weckzeit
	Timer eingeschaltet, Anzeige mit Countdown
	Aktion ausgeführt (grün)
	Aktion fehlgeschlagen (rot)

Symbol	Bedeutung
	Information
	(Sicherheits-)Abfrage
	Bitte warten ...

Menü-Übersicht



Nicht alle in der Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern und bei allen Netzanbietern verfügbar.

Hauptmenü öffnen: ► im Ruhezustand des Mobilteils drücken



Netzdienste

Nächst. Anruf anon.	.....	→ S. 22
Anrufwefterschalt.	.....	→ S. 23
Anklopfen	.....	→ S. 23
Nicht stören	.....	→ S. 23
Rückruf aus	.....	→ S. 24



Info Center

Firmenspezifische Funktionen können vom Gigaset N870 IP PRO bereitgestellt werden.



Extras

Direktruf	.....	→ S. 17
Media-Pool	.....	→ S. 17
Screensavers	.....	→ S. 42
CLIP-Bilder	.....	→ S. 42
Sounds	.....	→ S. 42
Speicherplatz	.....	→ S. 43



Anruflisten

Alle Anrufe	.....	→ S. 25
Abgehende Anrufe	.....	→ S. 25
Angenomm. Anrufe	.....	→ S. 25
Entgangene Anrufe	.....	→ S. 25



Messaging

Für zukünftige Funktionen vorgesehen



Anrufbeantworter

Nachricht. anhören	.....	→ S. 34
Netz-AB	.....	→ S. 34



Organizer

Kalender	.....	→ S. 36
Timer	.....	→ S. 38
Wecker	.....	→ S. 39
Entgangene Termine	.....	→ S. 37



Kontakte

Telefonbuch	.....	→ S. 28
Netz-Telefonbuch	.....	→ S. 28



Einstellungen

Datum und Uhrzeit	Wird zentral eingestellt. Manuelle Einstellungen am Mobilteil werden ignoriert.		
Töne und Signale	Gesprächslautst.		→ S. 50
	Autom. Lautstärke	Autom. Hörerlautst.	→ S. 51
		Auto. Tonruflautst.	→ S. 51
	Mikrofon Empfindl.	.....	→ S. 51
	Akustikprofile	Hörerprofile	→ S. 51
		Freisprechprofile	→ S. 51
	Hinweistöne	.....	→ S. 53
	Nicht stören	.....	→ S. 41
	Vibration	.....	→ S. 53
	Klingeltöne (Mobil.)	Lautstärke	→ S. 52
	Melodien	→ S. 52	
	Zeitsteuerung	→ S. 40	
	Anonym.Rufe aus	→ S. 40	
	Stilles Laden	→ S. 40	
	.....	→ S. 51	
Display + Tastatur	Screensaver	.....	→ S. 48
	Großschrift	.....	→ S. 49
	Farbschema	.....	→ S. 49
	Display-Beleucht.	.....	→ S. 49
	Tasten-Beleucht.	.....	→ S. 50
	Aut.Tastensperre	.....	→ S. 50
Sprache	.....	→ S. 48	
Anmeldung	Mobilteil anmelden	.....	→ S. 10
	Basisauswahl	.....	→ S. 10
	Grundanmeldung	.....	→ S. 10
Bluetooth	Aktivierung	.....	→ S. 43
	Suche BT Geräte	.....	→ S. 44
	Bekannte Geräte	.....	→ S. 44
	Eigenes Gerät	.....	→ S. 45
Telefonie	Auto-Rufannahm.	.....	→ S. 50
	A.-Rufan. Freispr	.....	→ S. 50
	Vorwahlnummern	Wird zentral eingestellt. Manuelle Einstellungen am Mobilteil werden ignoriert.	
	Land	.....	→ S. 48
	Notrufnummern	.....	→ S. 53
System	Mobilteil-Reset	.....	→ S. 55
	Mobilteil-PIN	.....	→ S. 55
	Mobilteil-Update	.....	→ S. 55
	Werkseinstellung	.....	→ S. 55

Open Source Software

Allgemeines

Ihr Gigaset-Gerät enthält unter anderem Open Source Software, die verschiedenen Lizenzbedingungen unterliegt. Die Einräumung von Nutzungsrechten im Bezug auf die Open Source Software, die über den Betrieb des Gerätes in der von der Gigaset Communications GmbH gelieferten Form hinausgehen, sind in den jeweiligen Lizenzbedingungen der Open Source Software geregelt. Die entsprechenden Lizenzbedingungen sind weiter unten in ihrer Original-Fassung wiedergegeben.

In Bezug auf die jeweiligen Lizenzgeber der Open Source Software enthalten die jeweiligen Lizenztexte regelmäßig Haftungsausschlüsse. Der Haftungsausschluss lautet beispielsweise für die LGPL Version 2.1:

„This library is distributed in the hope that it will be useful, but WITHOUT ANY WARRANTY; without even the implied warranty of MERCHANTABILITY or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. See the GNU Lesser General Public License for more details.“

Die Haftung der Gigaset Communications GmbH bleibt hiervon unberührt.

Lizenz- und urheberrechtliche Hinweise

Ihr Gigaset-Gerät enthält Open Source Software. Die entsprechenden Lizenzbedingungen sind weiter unten in ihrer Original-Fassung wiedergegeben.

Licence texts

Copyright (c) 2001, Dr Brian Gladman <>, Worcester, UK.

All rights reserved.

LICENSE TERMS

The free distribution and use of this software in both source and binary form is allowed (with or without changes) provided that:

1. distributions of this source code include the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer;
2. distributions in binary form include the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other associated materials;
3. the copyright holder's name is not used to endorse products built using this software without specific written permission.

DISCLAIMER

This software is provided 'as is' with no explicit or implied warranties in respect of its properties, including, but not limited to, correctness and fitness for purpose.

Issue Date: 29/07/2002

Index

-
- A**
- Abheben-Taste 3
 - Akku
 - einlegen 9
 - laden 10
 - Ladezustand 62
 - Akustikprofile 35
 - Alarm (Timer) ein-/ausschalten 39
 - Ändern
 - Display-Sprache 48
 - Anklopfen 23
 - Anklopfen, extern
 - annehmen/abweisen 19
 - Anmelden (Mobilteil) 10
 - Anruf
 - anonym 22
 - eingehend 19
 - Anruf, anonym 22
 - Ruhe vor 40
 - Anrufbeantworter, Nachrichten wiedergeben 34
 - Anrufen
 - extern 16
 - Anrufliste
 - Anrufer zurückrufen 25
 - Eintrag 25
 - Eintrag löschen 26
 - löschen 26
 - Nummer in Telefonbuch übernehmen 26
 - öffnen 25
 - wählen aus der 17
 - Anruflisten 25
 - Anrufschutz 40
 - Anrufweitschaltung 23
 - Anzeige
 - entgangener Termin/Jahrestag 37
 - Meldung des Netz-Anrufbeantworters 26
 - Speicherplatz im Telefonbuch 30
 - Auflegen-Taste 3, 16
 - Aufmerksamkeitston (Beep) 36, 52
 - Automatische
 - Wahlwiederholung 17
 - Automatische Rufannahme 53
-
- B**
- Beep (Aufmerksamkeitston) 36, 52
 - Beleuchtung, Tastatur 50
 - Benachrichtigungen anzeigen 26
 - Betriebszeit des Mobilteils 60
 - Bild
 - als CLIP-Bild 42
 - als Screensaver 42
 - Formate 42
 - löschen 42
 - umbenennen 42
-
- Bluetooth** 43
- aktivieren 43
 - Geräte abmelden 44
 - Geräte anmelden 44
 - Gerätenamen ändern 45
 - Liste bekannter Geräte 44
 - Telefonbuch übertragen (vCard) 31
-
- C**
- Call-Manager 19
 - CLIP, CLI Presentation 22
 - CLIP-Bild
 - ansetzen im Media-Pool 42
 - CLIP-Bild, in Telefonbuch 29
 - Countdown (Timer) 38
 - Customer Care 57
-
- D**
- Datenschutz 57
 - Delayed Extension Dialling 18
 - Direktruf 17
 - Display
 - Beleuchtung 49
 - Display-Sprache ändern 48
 - einstellen 48
 - Farbschema 49
 - Screensaver 48
 - Display-Sprache
 - einstellen 10
 - Display-Symbole 62
 - Display-Tasten 3, 13
 - belegen 54
 - Symbole 62
-
- E**
- Ein-/Aus-Taste 3
 - Einfache Rufannahme 19
 - Empfangsstärke 62
 - Empfindlichkeit
 - Lautstärke 51
 - Entgangene Anrufe
 - Zähler 25, 26
 - Entgangene Jahrestage/Termine 37
-
- F**
- Falscheingaben korrigieren 15
 - Farbschema 49
 - Firmentelefonbuch 28, 31
 - automatische Suche 31
 - durchsuchen 32
 - Eintrag suchen 32
 - öffnen 32
 - Rufnummer wählen 33

Suchmodus	32
Firefox-Update	46, 55
Flüssigkeit	59
Freisprechen	21
Freisprechlautstärke	21
Freisprechprofile	51
Freisprech-Taste	21

G

Gerät anmelden (Bluetooth)	44
Geräte abmelden (Bluetooth)	44
Gerätenamen ändern (Bluetooth)	45
Gespräch	
extern	16
Gesprächsübergabe	21
Gigaset QuickSync	31, 45
Groß-/Kleinschreibung	15
Großschrift	49
Gruppenannahme	19
Gürtelclip	11

H

Headset (Bluetooth)	43
Headset-Anschluss	3, 10
Headsetbuchse	11
Headset-Lautstärke	51
Herstellerhinweise	57
Hilfe	57
Hinweistöne	53
Hörerlautstärke	21
automatisch	51
Hörerprofile	51

I

In Betrieb nehmen, Mobilteil	9
Inbetriebnahme	8
INT-Taste, Telefonbuch öffnen	28

J

Jahrestag s. Termin

K

Kalender	36
Klein-/Großschreibung	15
Klingelton	
ändern	52
ausschalten	19
ein-/ausschalten	52
in Ladeschale ausschalten	40
Lautstärke	52
Lautstärke automatisch	51
Melodie f. interne/externe Anrufe	52
Zeitsteuerung	40
Konferenz	20
beenden	21

zwei externe Gespräche	20
Kontakt mit Flüssigkeit	59
Korrektur v. Falscheingaben	15
Kundenservice	57
Kurzwahl	54

L

Ladeschale (Mobilteil)	
anschließen	8
Ladezeit des Mobilteils	60
Ladezustand des Akkus	62
Land	48
Laute Umgebung	22
Lautsprecher	21
Lautstärke	
Freisprech-/Hörerlautstärke Mobilteil	21
Headset	50, 51
Hörer	50
Lautsprecher	50
LDAP (Lightweight Directory Access Protocol) ..	31
Liste	
Bekannte Geräte (Bluetooth)	44

M

Makeln, zwei externe Gespräche	20
Media-Pool	42
CLIP-Bild ansehen	42
Speicherplatz	43
Medizinische Geräte	7
Meldung des Netz-Anrufbeantworters ansehen ..	26
Melodie	
Klingelton f. interne/externe Anrufe	52
Menü-Taste	13
Mikrofon	
ein-/ausschalten	21
Empfindlichkeit einstellen	22, 51
Lautstärke	51
Mobilteil	
anmelden	10
automatische Tastensperre	50
Display-Beleuchtung	49
Display-Sprache	48
ein-/ausschalten	12
Einstellungen ändern	48
Farbschema	49
Freisprechlautstärke	21
Großschrift	49
Hörerlautstärke	21
in Betrieb nehmen	9
in Lieferzustand zurücksetzen	55
Ladeschale anschließen	8
Ruhezustand	14
Stumm schalten	21
Tastatur-Beleuchtung	50
Übersicht	3

Update.....	55	Rufnummernübermittlung	
zurücksetzen.....	55	temporär ausschalten.....	22
Mobilteil-PIN ändern.....	55	Ruftöne.....	52
Multizellensystem.....	4	Ruhe vor Anrufen	
<hr/>		anonymen.....	40
N		Klingelton in Ladeschale ausschalten.....	40
Nachrichten		Profil "Nicht stören".....	35
auf Netzanrufbeantworter wiedergeben....	34	Zeitsteuerung.....	40
Nachrichtenanzeige (MWI).....	26	Ruhezustand	
Nachrichtenlisten.....	26	zurückkehren in den.....	14
Nachrichten-Taste.....	3	<hr/>	
Nebenstellenanlagen, Einwahl (Delayed Extension Dialling).....	18	S	
Netz-AB, siehe Netzanrufbeantworter		Schlummermodus (Wecker).....	39
Netzanbieter.....	22	Screensaver.....	48
Netz-Anrufbeantworter.....	34	Sicherheitshinweise.....	6
Netzanrufbeantworter		Signalisierung, Symbole.....	63
Nachrichten wiedergeben.....	34	Sonderbuchstaben eingeben.....	15
Nummer eingeben.....	34	Sonderzeichen eingeben.....	15
Netzdienste.....	22	Sound	
Neue Nachrichten anzeigen.....	26	Formate.....	42
Nicht stören.....	23, 35	löschen.....	42
Notrufnummern.....	53	umbenennen.....	42
Nummer		Sound abspielen.....	42
im Telefonbuch speichern.....	29	Sounds für Klingeltöne.....	42
ins Telefonbuch übernehmen.....	30	Speicherplatz im Telefonbuch.....	30
nicht übermitteln.....	22	Speicherplatz, Media-Pool.....	43
unterdrücken.....	22	Sprache, Display.....	48
<hr/>		Statusleiste.....	3
O		Symbole.....	62
Open Source Software.....	66	Steckernetzgerät.....	6, 61
Ortsvorwahl.....	16	Mobilteil.....	61
<hr/>		Stern-Taste.....	3
P		Steuer-Taste.....	3, 12
PC-Interface.....	45	Stumm schalten des Mobilteils.....	21
Pflege des Geräts.....	58	Suchen im Telefonbuch.....	30
Profil "Nicht stören".....	35	SUOTA.....	55
Profile.....	35	Symbole	
Profil-Taste.....	3, 35	Anzeige neuer Nachrichten.....	26
<hr/>		auf Display-Tasten.....	62
Q		Signalisierung.....	63
QuickSync.....	31, 45	Statusleiste.....	62
<hr/>		Timer.....	38
R		Wecker.....	39
Raute-Taste.....	3	<hr/>	
R-Taste.....	3	T	
Rückfragegespräch.....	20	Tastatur-Beleuchtung.....	50
beenden.....	20	Taste 1.....	3
Rückruf		Taste belegen.....	54
bei Besetzt.....	18	Tasten	
bei Besetzt ausschalten.....	18	Abheben-Taste.....	3
löschen.....	24	Auflegen-Taste.....	3, 16
Rückruf bei Nichtmelden.....	18	Display-Tasten.....	3, 13
Rufannahme		Ein-/Aus-Taste.....	3
einfache.....	19	Freisprech-Taste.....	21
Rufannahme, automatisch.....	53	Menü.....	13
		Nachrichten-Taste.....	3
		Profil-Taste.....	3, 35
		Raute-Taste.....	3

R-Taste	3	Umlaute eingeben	15
Stern-Taste	3	Umwelt	58
Steuer-Taste	3, 12	Update	46
Tastensperre ein-/ausschalten	12	USB-Anschluss	3
Tastensperre, automatisch	50	USB-Datenkabel anschließen	11
Telefon			
bedienen	12		
Telefonbuch	29	V	
durchsuchen	30	Verpackungsinhalt	8
Eintrag	29	Vibrations-Alarm	53
Eintrag auswählen	30	VIP-Gruppe, Telefonbucheintrag zuordnen	29
Eintrag erstellen	29	VIP-Klingelton	29
Nummer übernehmen	30		
nutzen	28	W	
öffnen	28	Wählen	
Reihenfolge der Einträge	30	aus Anrufliste	17
Speicherplatz	30	aus Wahlwiederholungsliste	16
vCard übertragen (Bluetooth)	31	mit Kurzwahl	54
Telefonbuchtaste, Zuordnung	28	Wahlpause	18
Telefonieren		Wahlwiederholungsliste	16, 25
extern	16	Wecker	39
Termin		ein-/ausschalten	39
einstellen	36	Weckruf	39
entgangen	37		
entgangenen anzeigen	37	Z	
signalisieren	37	Zeichensatztabellen	61
Text eingeben	15	Zeitsteuerung für externe Anrufe	40
Timer	38	Ziffer eingeben	15
		Ziffern-Taste belegen	54
U		Zulassung	57
Übersicht			
Mobilteil	3		

Issued by

Gigaset Communications GmbH
Frankenstr. 2a, D-46395 Bocholt

© Gigaset Communications GmbH 2021

Subject to availability.

All rights reserved. Rights of modification reserved.

www.gigasetpro.com